Handbuch Ahnenforscher 2000

1 Einleitung

Erleben Sie die Faszination Ihrer eigenen Familiengeschichte. Erforschen und dokumentieren Sie die Chronik Ihrer Vorfahren mit *Ahnenforscher*, entdecken Sie damit Unbekanntes aus dem Leben Ihrer Ahnen.

Das Programm *Ahnenforscher* ist für den engagierten Freizeitahnenforscher wie auch für den professionellen Genealogen gedacht. Alle ahnenforschungsrelevanten Angaben können damit äusserst einfach und komfortabel erfasst und geändert werden.

Erfasste Daten können Sie als perfekt angeordnete Stammbäume ausdrucken oder an Ihre Verwandten oder Kunden weitergeben.

Moderne, einfache und effiziente Bedienung

Ahnenforscher bietet eine moderne Benutzeroberfläche an und ist wie die Standard-Windows-Programme zu bedienen. Die Benutzerführung ist durchdacht. Bearbeiten Sie mehrere Personen gleichzeitig in verschiedenen Fenstern. Je nach Bedarf wählen Sie eine der verfügbaren Personensichten. Verbindungen (Ehen, Eltern, Kinder, andere Beziehungen) zwischen Personen können Sie einfach mit *Ziehen und Ablegen* (*Drag and Drop*) definieren.

Verschiedene Darstellungen

In der *Personendatensicht* können Sie alle Daten zu einer Person darstellen und bearbeiten. Klicken Sie auf die dargestellten Eltern, Kinder oder weitere Beziehungen so werden auch diese dargestellt.

Die *Nachkommen*- und *Vorfahrenansicht* zeigen Ihnen die Verwandten in einer Baumdarstellung wie PC-Benutzer sie vom Windows-Datei-Explorer her kennen. Bäume können auf- und zugeklappt werden.

In der *Grafikdarstellung* können Sie Vorfahren, Nachkommen und kombinierte Bäume mit wählbaren Daten inklusive Fotos darstellen.

Von jeder Darstellung kann über Menüs direkt in andere Darstellungen gewechselt werden.

Weitere Merkmale von Ahnenforscher

- Erstellen und Ausdrucken verschiedenster Statistiken in verschiedenen Darstellungen für die gesamte Datenbank oder Nachkommen und Vorfahren von bestimmten Personen.
- Verschiedenste Ausdrucke (Personenblättern, Familienblättern, Personenlisten, Baumlisten, Ahnengrafik, Fotoalbum, Geburtstagskalender und viele mehr). Die

Ausdrucke sind beliebig verkleiner- und vergrösserbar und Schriftarten können vom Benutzer gewählt werden.

- Verwalten von mehreren Ahnenforschungsdatenbanken (mandantenfähig).
- Einfaches Erstellen und Einlesen von komprimierten Datenbankarchiven. Diese Datenbankarchive können Sie auch an interessierte Personen weitergeben. Grosse Datenbankarchive können automatisch über mehrere Disketten verteilt werden.
- Importieren und Exportieren von Ahnenforschungsdaten im GED-Format. Damit sind Ihre Daten auch bei einem Programmwechsel nicht verloren.
- Erzeugen von Forscherkontaktdateien (FoKo) und Tiny Tafeln
- Häufig verwendete Namen, Orte, können in Listen gespeichert werden und über Combo-Boxen abgerufen werden.
- Plausibilisierung der Informationen in der Datenbank

Erfassbare Informationen

Mit *Ahnenforscher* können Sie beliebige Informationen in strukturierter Form erfassen.

- Ueber 2 Milliarden Personen können pro Datenbank erfasst werden (wenn das nicht reicht...). Beliebig strukturierte Informationen pro Person sind möglich. Neben einer Standard-Menge von Datenfeldern pro Person (inklusive Felder für Freitext), können Sie unbeschränkt weitere Datenfelder gemäss Ihren persönlichen Bedürfnissen definieren.
- Unbeschränkte Anzahl (Ehe-) Partner pro Person
- Unbeschränkte Anzahl Kinder pro Person
- Unbeschränkte Anzahl Fotos (z.B. BMP-, JPG-, RLE-, TGA- und weitere Dateiformate) , Tondokumente und Videos pro Person
- Unbeschränkte Anzahl frei definierbare, benennbar Beziehungen zwischen Personen (z.B. für Paten, Bekanntschaften, Bürgen, Nachbarn)

Vergleich mit anderen Programmen zur Ahnenforschung

Im Vergleich mit anderen Programmen zur Ahnenforschung zeichnet sich *Ahnenforscher* durch folgende Eigenschaften aus:

- Professionelle, moderne Windows95®-Benutzeroberfläche mit intuitiver Bedienung
- Basierend auf bewährtem, kommerziellen Datenbanksystem Paradox® von Borland. Paradox®-Daten können Sie in vielen Datenbankprogrammen einlesen und bei Bedarf weiter verarbeiten (z.B. mit MS-Access®)
- Ausgefeilte Suchmöglichkeiten für Personen
- *Ahnenforscher* unterstützt auch Datumsformate bei denen nur das Jahr oder Jahr/Monat bekannt sind
- Erweiterungswünsche der Benutzer können berücksichtigt und in die nächste Programmversion von *Ahnenforscher* eingebaut werden.

2 Urheberrechte / Lizenzvereinbarung

Durch die Installation des Programmes *Ahnenforscher* erklären Sie sich mit der folgenden Lizenzvereinbarung einverstanden:

2.1 Lizenzvertrag

Sie haben das Recht, das von Ihnen erstandene Programm auf einem einzelnen Computer zu benutzen.

Die Software ist Eigentum des Autors und ist durch Urheberrechtsgesetze gegen Kopieren geschützt. Sie dürfen a) eine einzige Kopie der Software ausschliesslich für Sicherungszwecke oder Archivierungszwecke machen oder b) die Software auf eine einzige Festplatte übertragen, sofern Sie das Original ausschliesslich für Sicherungszwecke aufbewahren. Sie dürfen weder die Handbücher des Produktes noch anderes schriftliches Begleitmaterial zur Software kopieren.

Sie dürfen die Software weder vermieten noch verleihen.

Der oben verwendete Begriff Software umfasst das Programm *Ahnenforscher*, die mitgelieferten Daten und Datenbanken und dazugehörende Dokumentation.

2.2 Beschränkte Garantie

Der Autor garantiert für einen Zeitraum von 90 Tagen ab Empfangsdatum, dass die Software im Wesentlichen gemäss dem begleitenden Handbuch arbeitet.

2.2.1 Keine Gewährleistung

Der Autor schliesst für sich jede Gewährleistung bezüglich der Software, der zugehörigen Handbücher und schriftlichen Materialien aus. Der Autor kann keine Garantie für das fehlerlose Funktionieren des Programmes übernehmen.

2.2.2 Keine Haftung für Folgeschäden

Der Autor ist für keine Schäden (uneingeschränkt eingeschlossen sind Schäden aus entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust von Informationen oder Daten oder aus anderem finanziellen Verlust) ersatzpflichtig, die aufgrund der Benutzung des vorliegenden Produktes oder der Unfähigkeit, dieses Produkt zu verwenden, entstehen, selbst wenn der Autor von der Möglichkeit eines solchen Schadens unterrichtet worden ist. Auf jeden Fall ist die Haftung des Autors auf den Betrag beschränkt, den Sie tatsächlich für das Produkt bezahlt haben.

2.3 Programmcode Dritter

Ahnenforscher verwendet Dateikompressionscode der Info-ZIP-Gruppe. Durch die Verwendung dieses fremden Programmcodes entstehen für den Benutzer keine

zusätzlichen Kosten. Die Original-Kompressionssoftware ist kostenlos über das Internet unter http://www.cdrom.com/pub/infozip oder ftp://ftp.cdrom.com/pub/infozip erhältlich.

3 Weitere Dienstleistungen

Folgende Dienstleistungen werden vom Autor von *Ahnenforscher* angeboten, die in der Regel allerdings kostenpflichtig sind:

- Erfassen von Familiendaten
- Einlesen (einscannen) und Einbinden von Fotos
- Programmerweiterungen, Dateien Import und Export
- Benutzerunterstützung / Wartungsverträge
- EDV-Beratung und -Entwicklung
- Beratung in Hardware- und Softwarefragen
- Anwendungsentwicklung unter Unix und Windows

3.1 Bezug von weiteren Programmlizenzen

Für Personen, die ihre Ahnenforschungsdaten an andere Personen weitergeben wollen, wird ein Rabatt beim Bezug von weiteren Programmlizenzen gewährt. Erkundigen Sie sich bitte beim Autor für die Konditionen. Das Programm darf auf keinen Fall ohne zusätzliche Lizenzen kopiert oder weitergegeben werden.

4 Aenderungen von Version 2.0 zu Version 2.1

Folgende Aenderungen sind in die neue Version von *Ahnenforscher* eingeflossen:

- Erweiterte Möglichkeiten des GED-Export und –Import (Zeichensatzkonvertierung, Unterstützung von speziellen Feldern anderer Programme
- FoKo- und Tiny Tafel-Erstellung
- Erstellung und Einlesen von komprimierten Datenbankarchiven, Verteilen von Archiven über mehrere Disketten
- Plausibilitätsprüfung der Datenbankinhalte
- Im Datenbank-Menü erscheint eine Liste der zuletzt geöffneten Datenbanken; die zuletzt geöffnete Datenbank wird automatisch geöffnet
- Automatisches Anzeigen des Wochentages, wenn der Mauszeiger über ein Datumsfeld bewegt wird
- Weitere Personenfelder eingeführt wie *Name durch Heirat*, Ortsangabe bei der Adresse; einige Felder wurden verlängert, damit beim Datenimport aus anderen Programm keine Datenverluste auftreten
- Diverse Einstellmöglichkeiten wie Anzeige des Nachnamens in Grossbuchstaben, Anzeige nur der Jahreszahl eines Datums
- Die Druckausgabe wurde vollständig überarbeitet und stark erweitert. Diverse Druckeinstellmöglichkeiten sind nun möglich. Zu druckende Information kann –wo sinnvoll- durch den Benutzer gewählt werden. Viele verschiedene Druckausgabemöglichkeiten stehen nun zur Verfügung.
- Die Ahnengrafik wurde ebenfalls vollständig überarbeitet. Ehepartner können nun angezeigt werden. Der Benutzer kann die anzuzeigenden Felder auswählen. Die Anordnung der Personenkästchen wurde verschönert. Es kann nun zwischen zwei Schriftarten ausgewählt werden. Eine Ahnengrafik kann als Windows-Metafile gespeichert werden und z.B. ins *MS Word*® übernommen werden oder über die Zwischenablage kopiert werden (ideal für die Dokumentation der Forschungsarbeiten!).

...und ausserdem wurden alle bekannten Fehler korrigiert und die Programmstabilität nochmals verbessert.

4.1 Neues Datenbankformat

Mit der Version 2.1 wurde das Datenbankformat angepasst. Falls Sie bereits mit einer älteren Version von *Ahnenforscher* gearbeitet haben, so können Sie die Datenbank konvertieren lassen. (Wenn Sie mit dem neuen Programm eine alte Datenbank verwenden, wird eine Fehlermeldung wie *Feld ‚vorname' ist nicht vom erwarteten Typ* erscheinen.) Gehen Sie für die Konvertierung wie folgt vor:

1. Schliessen Sie das Programm *Ahnenforscher*.
2. Starten Sie das Programm *dbMigra.exe* , welches sich im Programmverzeichnis von Ahnenforscher befindet, durch Doppelklick.

3. Wählen Sie über die Druckschaltfläche *Verzeichnis wählen* Ihr Datenbankverzeichnis aus, das die zu konvertierenden Daten beinhaltet.
4. Drücken Sie nun die Schaltfläche Konvertieren! Im darunter liegenden Fenster wird Ihnen mitgeteilt, was alles konvertieren wurde. Ist die Datenbank sehr gross (>>1000 Personen), so kann die Konvertierung schon eine Weile dauern. Wurde die Datenbank bereits einmal konvertiert, so teilt dies das Programm mit und verhindert eine weitere Konvertierung.
5. Schliessen Sie das Programm dbMigra.exe über die Schaltfläche. Ihre Datenbank weist nun das aktuelle Format auf.

5 Installation Ahnenforscher

Ahnenforscher kann nach einer Installation wieder komplett von der Festplatte entfernt werden, falls Sie das Programm nicht mehr benützen wollen. Für eine allfällige Deinstallation wählen Sie im Windows den Menüpunkt *Start»Einstellungen»Systemsteuerung»Software.*

5.1 Systemvoraussetzungen

- Windows 95, Windows NT 4.0 oder höher
- Mindestens 4 MByte freier Speicher auf der Festplatte
- CD-ROM- oder 3½-Zoll-Diskettenlaufwerk (je nach Installationsmedium)

Empfohlen:

- Hi-Color-Grafikkarte
- 16bit-Soundkarte

5.2 Installationsschritte

1. Starten Sie Windows
2. Starten Sie auf der Programmdiskette 1 bzw. auf der CD-ROM durch Doppelklicken die Datei *Setup.exe* mit dem Icon . Oder wählen Sie im Windows den Menüpunkt *Start»Einstellungen»Systemsteuerung* und rufen im Programm *Software* die Funktion *Installieren* auf.
   Es erscheint der Willkommen-Dialog. Klicken Sie auf „Weiter >“ .
3. Geben Sie in der Dialogbox Ihren Namen und den Ihrer Firma ein. Benützen Sie *Ahnenforscher* privat, so können Sie „-“ bei Firma eingeben.
   Bestätigen Sie mit „Weiter >“ .
4. Wählen Sie im Dialog Zielpfad das Festplattenverzeichnis für die Installation und bestätigen Sie mit „Weiter >“.
5. Sie können nun unter 3 Setup-Typen wählen.
   - Beim Setup-Typ „Normal“ werden alle Dateien installiert: die Programmdateien inklusive Hilfedateien, die Datenbanktreiber und GED-Dateien.
   - Beim Setup-Typ „Minimal“ werden nur die Programmdateien und die Datenbanktreiber installiert.
   - Beim Setup-Typ „Benutzerdefiniert“ können Sie den Installationsumfang selber bestimmen.
6. Im Zweifelsfall wählen Sie den Setup-Typ „Normal“.
7. Im nächsten Dialog können Sie den Namen der Programmgruppe wählen. Bestätigen Sie mit „Weiter >“.
8. Starten Sie den Kopiervorgang mit „Weiter >“. Die Installation von *Ahnenforscher* wird danach vervollständigt.

9. Falls Sie das Programm gleich starten wollen, kreuzen Sie „Programm starten“ an. Anschliessend drücken Sie „Beenden“. Die Installation ist damit abgeschlossen.

5.3 Programmstart

Wollen Sie Ahnenforscher starten, so wählen Sie den Windows-Menüpunkt *Start»Programme»Ahnenforscher* .

Ahnenforscher kann ebenfalls durch Doppelklick auf eine Ahnenforscher-Konfigurationsdatei gestartet werden. Dabei wird gleichzeitig auch die gewählte Datenbank geöffnet. Ahnenforscher-Konfigurationsdateien besitzen normalerweise den Namen *Ahnenforscher.af*, haben aber auf jeden Fall die Dateiendung *.af* .

Falls Sie *Ahnenforscher* unter Angabe eines Ahnenforschungs-Konfigurationsdatei starten (z.B. *ahnenforscher.exe c:\MeineFamilie\ahnenforscher.af*), so wird die angegebene Datenbank automatisch geöffnet.

Wird das Programm *Ahnenforscher* ohne die Angabe eine Datenbank gestartet, so wird die zuletzt verwendete Datenbank erneut geöffnet.

5.4 Sicherung der Datenbank

Erstellen Sie möglichst oft eine Sicherungskopie Ihrer Ahnenforschungsdaten! Ihre gesammelten Daten sind unersetzlich und ein Verlust der Daten ist schmerzhaft. Kein Programm ist garantiert fehlerlos, ebenso kann auch Ihre Festplatte einmal defekt sein.

Um eine Sicherungskopie zu erstellen, kopieren Sie *alle* Ihre Daten im Datenbank-Verzeichnis (das Verzeichnis mit der Datei *Ahnenforscher.af* und den Datenbank-Dateien *person.*, ehe.*, link.*, media.*, divers.**) auf einen externen Datenträger (z.B. Disketten).

Sichern Sie auch Ihre Multimedia-Dateien regelmässig.

Allenfalls kann auch die Archiv-Funktion von *Ahnenforscher* für das Sichern der Daten verwendet werden. Ueberprüfen Sie bitte in diesem Fall, ob die Daten erfolgreich gesichert wurden und auch wieder gelesen werden können.

6 Einführung in die Benutzung von Ahnenforscher

Dieses Kapitel beschreibt die grundlegenden Benutzungselemente von Ahnenforscher.

Das Hauptfenster von Ahnenforscher besteht (von oben nach unten, siehe Kurzanleitung-Frontseite) aus dem Hauptmenü, der Werkzeugleiste, der Arbeitsfläche, auf welcher sich verschiedenste Formulare und Dialoge befinden, und der Statuszeile.

6.1 Das Hauptmenü



Klicken Sie mit der *linken* Maustaste einmal auf das Menü um die Funktion aufzurufen. Oft erscheint ein weiteres Untermenü, welches wiederum angeklickt werden kann. Im Benutzerhandbuch werden die aufzurufenden Menüs auf folgende Art angegeben:

Zum Beispiel: Hauptmenü *Einstellungen»Standard Personendatenregister»Person*

6.2 Die Werkzeugleiste

Die Werkzeugleiste bietet die am häufigsten benützten Befehl als kleine Schaltknöpfe an:



Die Werkzeugleiste bietet Funktionen um

- ein neue Person zu erstellen und Daten zu dieser zu erfassen,
- den Suchdialog anzuzeigen,
- Text auszuschneiden,
- Text zu kopieren,
- Text einzufügen,
- um eine Person in der Personendatensicht darzustellen,
- um eine Person in der Vorfahrensicht anzuzeigen,
- um eine Person in der Nachkommensicht anzuzeigen und
- um eine Person in der Grafikdarstellung anzuzeigen.

Klicken Sie mit der *linken* Maustaste einmal auf den entsprechenden Schaltknopf um die Funktion aufzurufen.

Nicht alle Schaltknöpfe sind jederzeit verfügbar. Für die verschiedenen Personensichten muss zum Beispiel bereits eine Person selektiert und dargestellt sein.

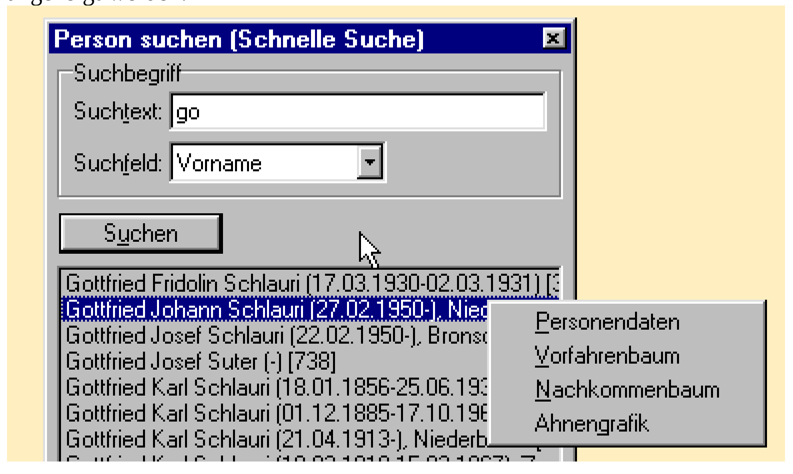
Wenn Sie mit der Maus über eine Schaltfläche fahren, ändert sich ihre Farbe.

6.3 Das Popup-Menü

In vielen Dialogboxen und Formularen von *Ahnenforscher* ist es möglich ein Popup-Menü aufzurufen. Drücken Sie dazu in einem Formular einmal auf die *rechte* Maustaste.

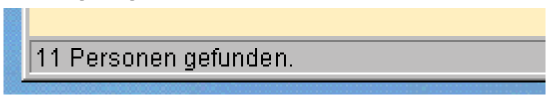
Die Popup-Menüs bieten je nach gewähltem Dialogfeld unterschiedlichste Funktionen an.

Ueber das Popup-Menü kann zum Beispiel im Suchen-Dialog – nachdem ein Personeneintrag in der Liste ausgewählt worden ist - eine Personensicht für diese Person angezeigt werden.



6.4 Die Statuszeile

In der Statuszeile am unteren Ende des Ahnenforscher-Hauptfenster werden Informationen des Programmes dargestellt, zum Beispiel wieviel Personen zu einem Suchbegriff gefunden wurden.



Der Statuszeilentext wird normalerweise nach einer gewissen Zeit vom Programm automatisch gelöscht.

6.5 Ziehen&Ablegen (Drag and Drop)

Ahnenforscher macht regen Gebrauch von *Ziehen&Ablegen* (oder neudeutsch *Drag and Drop*).

Verwandtschaftsbeziehungen zwischen Personen werden zum Beispiel mittels *Ziehen&Ablegen* festgelegt.

Wenn Sie bereits mehrere Personen in Ihrer Datenbank erfasst haben, können Sie *Ziehen&Ablegen* folgendermassen testen:

Starten Sie den Personensuchdialog und drücken Sie die *Suchen*-Schaltfläche ohne irgendwelche Angaben zu machen. Es erscheint die Liste aller Personen in der Datenbank.

Nun drücken Sie die linke Maustaste auf einem Personeneintrag, halten die Maustaste immer noch gedrückt, und verschieben den Mauszeiger weg vom Personensuchdialog auf das Hauptfenster (den gelben Hintergrund) von Ahnenforscher. Der Mauszeiger sollte sich von einer Verbotstafel in eine Hand, die eine Person fallen lässt, verwandeln.

Lassen Sie die linke Maustaste nun los. Damit wird eine Personendatensicht für die ausgewählte Person angezeigt.

Ziehen&Ablegen funktioniert an sehr vielen Orten in Ahnenforscher.

Oft können Sie gleichzeitig auch mehrere Personen verschieben. Selektieren Sie dazu den ersten Eintrag mit der linken Maustaste. Drücken Sie nun die Umschalt- oder Shift-Taste und selektieren Sie gleichzeitig den letzten Personeneintrag. Nun können Sie die selektierten Personen gleichzeitig verschieben (z.B. in die Druckdialoge).

Wollen Sie nicht alle Personen eines Bereiches selektieren, so können Sie mit der Steuerungs- oder Ctrl-Taste mehrere einzelne Personeneinträge selektieren.

7 Kurzer Lehrgang

Dieses Kapitel führt Sie in die Benützung von *Ahnenforscher* ein. Es zeigt Ihnen in wenigen Schritten die hauptsächlichen Funktionen von *Ahnenforscher*. Am besten probieren Sie die beschriebenen Schritte gleich mit dem Programm aus.

Starten Sie nun das Programm *Ahnenforscher* durch Anwählen des Menüpunktes *Programme»Ahnenforscher* im *Windows-Start-Menü*.

Haben Sie noch keine Datenbank erstellt, so wird automatisch die *Ahnenforscher-Hilfe* angezeigt. Schliessen Sie diese bitte wieder, falls Sie sie nicht benötigen. Sie kann jederzeit durch Drücken von *F1* wieder aufgerufen werden.

7.1 Datenbank erstellen

Wählen Sie im Programm *Ahnenforscher* den Menüpunkt *Datenbank»Neu* um eine neue Datenbank zu erstellen. Im Dialogfenster *Neue Ahnenforscher-Datenbank erstellen* wählen Sie ein Verzeichnis aus, in dem die Datenbankdateien erstellt werden sollen. Doppelklicken Sie dazu z.B. auf dem Laufwerk C: den Eintrag C:\ . Falls das gewünschte Verzeichnis noch nicht existiert, so können Sie dieses erstellen lassen, indem Sie den Namen im Textfeld *Verzeichnis* z.B. mit *TestDB* zur Angabe *C:\TestDB* ergänzen.

Die Angabe zum Media-Verzeichnis ändert dabei zu *C:\TestDB\Media* . In diesem Verzeichnis werden später Bild-, Video- und Tondateien gesucht. Die Trennung von Daten und Bild-, Video- und Tondateien empfiehlt sich, um später die Weitergabe oder die Sicherung von Daten zu erleichtern.

Beim Textfeld geben Sie einen beliebigen Namen für Ihre Forschungsdaten an, z.B. *Familien Johannes Schlauri* . Dieser Name wird in der Titelzeile des Programmes erscheinen, hat aber keine weitere Bedeutung.

Lassen Sie Ahnenforscher die Datenbank durch Klicken der Befehlsschaltfläche *DB erstellen* erzeugen. Die Rückfrage des Programmes, ob die Datenbank erstellt werden soll, bestätigen Sie mit *Ja* .

7.2 Person neu erfassen

Drücken Sie die Befehlsschaltfläche Neu! aus der Werkzeugleiste um eine Person neu zu erfassen. Damit haben Sie bereits eine erste Person erzeugt und können nun deren Daten im Formular *Personendatensicht* eingeben.

Geben Sie zu Testzwecken zumindest Vor- und Nachname ein (*Johannes*, *Schlauri*) und das Geschlecht der Person (*Männlic*h). Das Geschlecht ist *wichtig*, da bei Verbindungen mit andern Personen das Geschlecht überprüft wird. Ausser dem Geschlecht sind bei der Eingabe eigentlich keine Daten absolut notwendig. Alle Daten können später beliebig ergänzt oder verändert werden (auch Vor- und Nachnamen).

In der Personendatensicht sehen Sie verschiedene Register:

Person | Details | Ehe | Eltern-Kinder | Multimedia | Diverses

Durch Anklicken der Register können Sie zwischen den verschiedenen Informationen zu einer Person hin- und zurückwechseln.

Geben Sie nach Belieben weitere Daten in den Registern *Person* und *Details* ein.

Speichern Sie die Personendaten über die Befehlsschaltfläche *Speichern*.

Erzeugen Sie eine zweite Person: *Maria*, *Aesch*, *Weiblich* und speichern Sie diese ebenfalls.

7.3 Ehe schliessen

Geben Sie im nächsten Schritt eine Ehe zwischen Johannes Schlauri und Maria Aesch folgendermassen ein:

Wechseln Sie dazu bei *Johannes Schlauri* auf das Register *Ehe*. Ziehen Sie nun das Personen-Symbol der Personendatensicht von *Maria Aesch* mittels *Ziehen&Ablegen* auf das Feld beschriftet mit *Ehen & Partnerschaften* von Johannes Schlauri. Das Programm wird fragen, ob Maria Aesch als (Ehe-)Partnerin zugeordnet werden soll. Bejahen Sie diese Frage, und *Maria Aesch* wird zukünftig als Partnerin von *Johannes Schlauri* angezeigt werden.

Schliessen Sie nun alle Personensichten, z.B. über das Schliesssymbol des Fensters , oder über den Menüpunkt *Fenster»Alle Fenster schliessen*.

7.4 Person suchen

Starten Sie die Personensuche über das entsprechende Symbol aus der Werkzeugleiste: . Suchen Sie nach Personen mit einem Vornamen, der mit *J* beginnt. Geben Sie dazu *J* in das Textfeld Suchtext ein. In diesem Suchfeld wird *nicht* zwischen Gross- und Kleinschreibung unterschieden. In der Resultatliste wird *Johannes Schlauri* angezeigt. Doppelklicken Sie diesen Eintrag und die Personendatensicht zu *Johannes Schlauri* wird wieder dargestellt.

Schliessen Sie den Suchen-Dialog durch Drücken auf das Schliesssymbol oder durch erneutes Drücken des Suchen-Dialog-Symbols in der Werkzeugleiste.

7.5 Eltern zuweisen

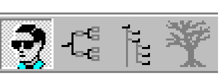
Sie wollen nun einen Vater zu *Johannes Schlauri* erfassen.

Erzeugen Sie dazu eine neue Person: *Simon*, *Schlauri*, *Männlich*. Speichern Sie *Simon Schlauri* und wechseln Sie nachher zum Register *Eltern-Kinder*. Ziehen Sie nun das Personensymbol von *Johannes Schlauri* auf das Feld *Kinder* von *Simon Schlauri*.

Es erscheint eine Sicherheitsabfrage „Soll Johannes Schlauri als Kind zugeordnet werden“, die Sie bejahen können. Damit ist Simon als Vater von Johannes eingetragen.

Alternativ hätten Sie das Personensymbol von Simon auch in das Feld *Vater* von Johannes ziehen können und hätten damit exakt die gleiche Verbindung definiert.

Wählen Sie das Fenster von Simon Schlauri als das aktive aus (klicken Sie es mit der Maus an). Wechseln Sie nun mit dem Nachkommen-Symbol aus der Werkzeugleiste auf die Nachkommendarstellung. Sie sehen nun die Nachkommen von Simon, von denen momentan nur Johannes eingegeben worden ist.

Mit den verschiedenen Symbolen  können Sie zwischen den Ansichten hin- und zurückwechseln.

8 Personensichten

Ahnenforscher stellt verschiedene Personensichten, d.h. Formulare, zur Verfügung. Die Datenbasis für die Personensichten ist dieselbe, nur deren Darstellung ist unterschiedlich.

Dieses Kapitel beschreibt die Möglichkeiten der verschiedenen Personensichten.

8.1 Personendatensicht

8.1.1 Benutzung

In der Personendatensicht werden Daten zu den einzelnen Personen eingegeben, angezeigt und geändert. Beliebig viele Personendatensichten können in *Ahnenforscher* gleichzeitig angezeigt werden. Jede Personendatensicht zeigt die Daten und Verbindungen genau einer Person. Vorname, Nachname und Lebensdaten dieser Person werden auch im Fenstertitel angezeigt.

Die Personendatensicht kann über den Menüpunkt *Ansicht»Personendaten*, über die Befehlsschaltfläche in der Werkzeugleiste, über Popup-Menüs oder mittels Ziehen&Ablegen von Personeneinträgen aus Listen auf den Ahnenforscher-Hintergrund gestartet werden.

Zusätzlich können Sie neue Personen über die Befehlsschaltfläche oder den Menüpunkt *Person»Neu* in der Datenbank erzeugen. Die Personendatensicht erscheint dann für den neu geschaffenen Personeneintrag.

8.1.2 Funktionen

Die Personendatensicht hat einen Kopfteil. Dort werden Vornamen, Nachnamen (bei Frauen normalerweise der ledige Name), Geburtsdatum, Todesdatum und der Wohnort der Person eingegeben.

Beim Datum ist es möglich, auch unvollständige Datumsangaben zu machen: es ist kein Problem wenn der Tag oder der Tag und Monat eines Datums nicht bekannt sind. Ahnenforscher akzeptiert diese Eingaben.

Wenn Sie den Mauszeiger über ein Datumsfeld bewegen, so wird der Wochentag berechnet und angezeigt, falls ein komplettes Datum eingegeben worden ist:



Das Geschlecht der Person kann nur solange gewechselt werden, als keine Verwandtschaftsbeziehungen definiert sind.

Alle Personeneinträge werden in der Datenbank automatisch mit einer Personenidentifikation durchnumeriert. Die Personenidentifikation kann vom Benutzer nicht geändert werden. Sie wird in rechteckigen Klammern dargestellt, z.B. [902].

Das Personensymbol wird für *Ziehen&Ablegen*-Funktionen verwendet. Mit dem Kleiner-Symbol kann die Personendatensicht verkleinert werden. Ein erneuter Mausklick auf dasselbe Symbol vergrössert das Formular wieder.

Mit *Schliessen* wird die Personendatensicht geschlossen, mit *Speichern* werden alle geänderten Daten in der Datenbank gespeichert. Die Speichern-Schaltfläche wird erst aktiv, wenn irgendwelche Daten im Formular geändert worden sind.

Für den Nachnamen, die Ortsangaben (Wohnort, Bürgerort, Geburtsort, Todesort, usw.), Beruf und Ausbildung sind anstelle der normalen Textfelder auf dem Formular Comboboxen plaziert. Bei den Comboboxen geben Sie entweder den Text direkt ein oder Sie wählen den Text aus einer Liste aus.



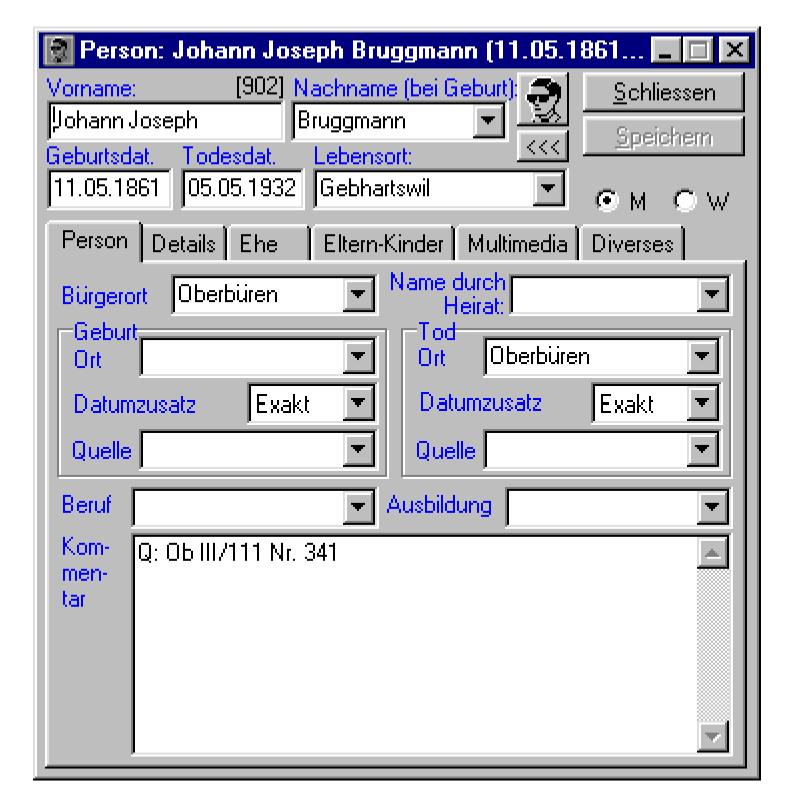
Die Einträge in diesen Hilfslisten für Namen, Orte, Berufe, Religionen und Länder können Sie über den Menüpunkt *Ansicht»Hilfslisten*»... ergänzen und korrigieren.

Mit den Popup-Menüeinträgen Vorfahrenbaum, Nachkommenbaum und Ahnengrafik der Personendatensicht wird die aktuelle Person in der gewählten Ansicht dargestellt.

Personen werden folgendermassen gelöscht:

Wählen Sie das *Person*- oder *Detail*-Register aus und aktivieren Sie mit der rechten Maustaste das Popup-Menü. Klicken Sie den Eintrag *Person löschen* an. Das Programm wird zurückfragen, ob die Person wirklich gelöscht werden soll. Wenn Sie bestätigen wird die Person und alle ihre Beziehungen (Ehen, Eltern/Kinder-Beziehungen) gelöscht. Alle anderen Personen (Eltern, Kinder) bleiben in der Datenbank bestehen.

Das Löschen einer Person kann auch über den Menüpunkt *Person»Löschen* aufgerufen werden falls eine Personendatensicht dargestellt wird.



8.1.3 Register Person

Das Personenregister zeigt die wichtigsten Lebensdaten einer Person an.

Im Kommentarfeld kann beliebig viel Text erfasst werden.

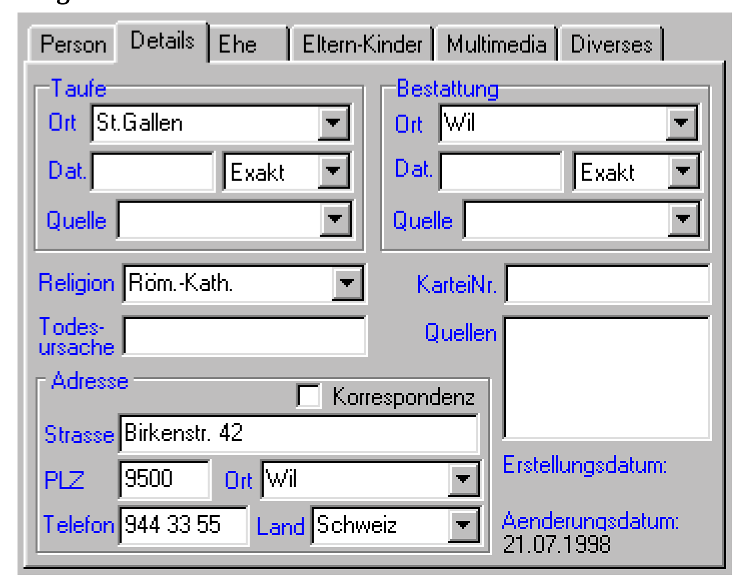
Bei den Datumszusätzen kann jeweils gewählt werden, ob das Datum

- exakt bekannt ist, oder ob das Ereignis (Geburt, Tod usw.)
- vor dem,
- nach dem oder
- ungefähr beim angegebenen Datum stattgefunden hat.

Bei allen Datumsangaben kann jeweils auch die Quellenangabe notiert werden.

Aendert eine Person bei der Heirat ihren Namen, so kann dieser im Feld *Name durch Heirat* eingegeben werden. Auf Wunsch kann dieser Name bei Personenlisten oder Ausdrücken anstelle dem Nachnamen ausgegeben werden.

8.1.4 Register Details



Im Personenregister können weitere Daten zur Person eingegeben werden.

Speziell erwähnenswert sind folgende Funktionen:

Das Kontrollkästchen *Korrespondenz* dient Ihnen zur Angabe, ob die Person beim Druck von Adressen berücksichtigt werden soll.

Falls Sie ein eigenes Numerierungsschema für Ihre Ahnen möchten, können Sie im Textfeld *Karteinummer* einen alphanumerischen Text eingeben. Ueber diesen Text können Sie selbstverständlich auch nach Ihren Ahnen suchen. Ihre Numerierung können Sie jederzeit ändern. Ahnenforscher benützt für die Beziehungen zwischen den Personen die in rechteckigen Klammern angezeigte Personenidentifikation.

Beim Feld *Alter* wird das berechnete Alter (Anzahl vollendete Lebensjahre) einer Personen angezeigt. Angezeigt wird das Alter nur, wenn Geburts- und Todesdatum eingegeben worden sind.

Im Feld *Erstellungsdatum* wird angezeigt, wann der Personeneintrag erstellt worden ist. Im Feld *Aenderungsdatum* wird das Datum der letzten Aenderung an den Personendaten angezeigt. Diese beiden Felder werden vom Programm automatisch gesetzt.

8.1.5 Register Ehe

Im Register Ehe werden Ehen und Partnerschaften eingegeben und angezeigt. Zuoberst im Register erscheint eine durchnumerierte Liste mit allen Ehen und Partnerschaften. Diese Liste ist nach dem Heiratsdatum sortiert. Wählen Sie einen Eintrag aus dieser Liste

aus, so werden die detaillierten Angaben zur Ehe/Partnerschaft im unteren Teil des Registers.

Wenn eine Ehe oder Partnerschaft eingegeben werden soll, müssen die beiden Personen in der Datenbank bereits bestehen.

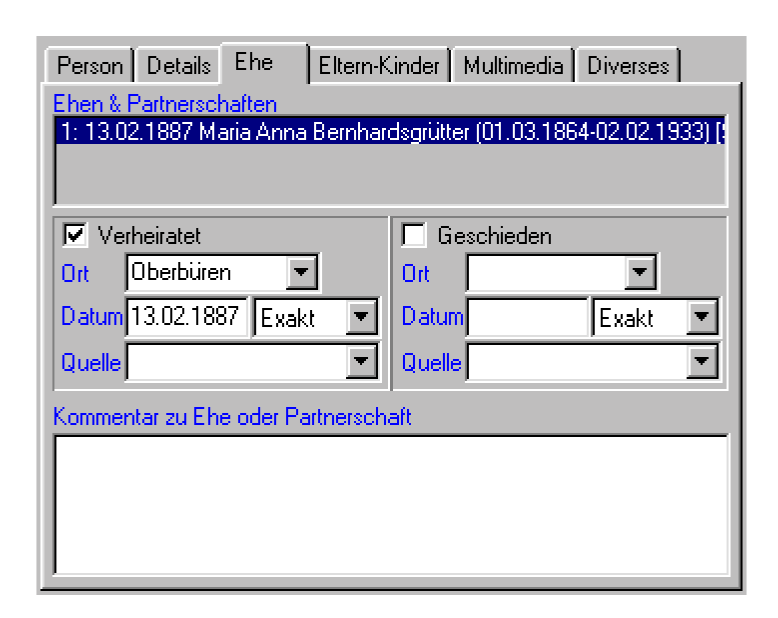
Um eine neue Ehe/Partnerschaft einzugeben, legen Sie ein Personensymbol aus einer weiteren Personendatensicht oder einen Personeneintrag aus dem Suchdialog auf dem Ehelistenfeld ab.

Die Ehe/Partnerschaft kann nur hergestellt werden, falls die beiden Personen nicht dasselbe Geschlecht haben. Falls Sie gleichgeschlechtliche Verbindungen definieren wollen, müssen diese im Register *Eltern-Kinder* im Feld *Weitere Beziehungen* angeben werden.

Wenn Sie eine neue Ehe/Partnerschaft eingeben, wird standardmässig das Kontrollkästchen *Verheiratet* aktiviert. Falls Sie keine Ehe (zum Beispiel, wenn keine kirchliche Trauung stattgefunden hat) eingeben wollen, so deaktivieren Sie das Kontrollkästchen!

Um eine der Personensichten zur angegebenen Person bei den Ehen/Partnerschaften anzuzeigen, aktivieren Sie das Popup-Menü und wählen die gewünschte Darstellung aus.

Ein Doppelklick auf einen Eintrag zeigt die Personendatensicht der gewünschten Person. Falls der Menüpunkt *Einstellungen»Neue Fenster benützen* gewählt ist, wird ein neues Formular für die Person geöffnet, ansonsten wird anstelle der gerade angezeigten Person die neu gewünschte Person im bestehenden Formular angezeigt.



Ehen/Partnerschaften werden folgendermassen gelöscht:

Wählen Sie einen Ehe/Partnerschafteintrag aus und aktivieren Sie mit der rechten Maustaste das Popup-Menü. Klicken Sie den Eintrag *Ehe löschen* an. Das Programm wird zurückfragen, ob die Ehe wirklich gelöscht werden soll. Wenn Sie bestätigen wird die Ehe gelöscht. Die beiden Personen aber bleiben in der Datenbank bestehen.

8.1.6 Register Eltern-Kinder

Im Register Eltern-Kinder werden die Eltern, die Kinder und beliebige weitere Beziehungen zur Person eingegeben und angezeigt. Eltern- und Kinderbeziehungen sind kaum erklärungsbedürftig.

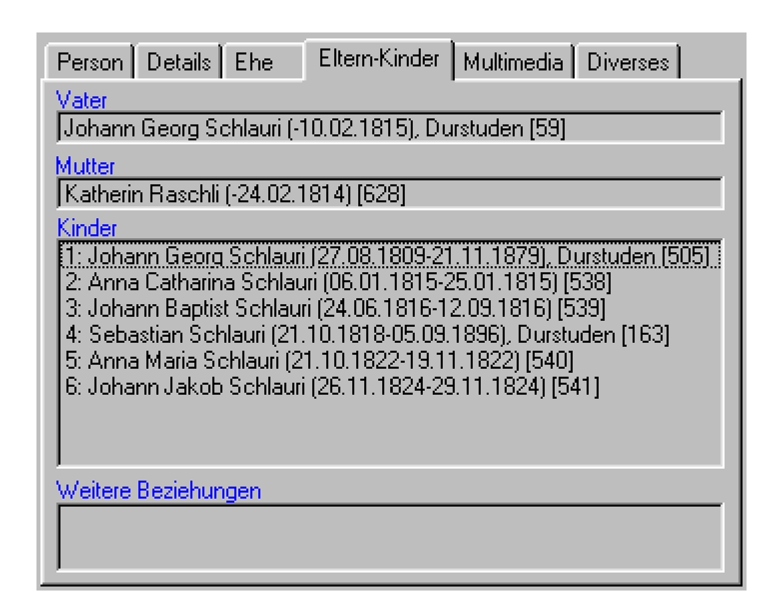
Die Liste mit den weiteren Beziehungen verwenden Sie, um beliebige Verbindungen zwischen Personen in der Datenbank zu speichern. Diese Beziehungen verwenden Sie um Paten, Freundschaften, Nachbarn und anderes nach belieben einzugeben. Beziehungen werden jeweils nur in *eine* Richtung beachtet: Wird bei Person1 die Person2 als Pate angegeben, so wird *nicht* automatisch bei Person2 die Person1 als Patenkind angezeigt.

Ueber diese Beziehungen können Sie direkt zur angegebenen Person navigieren (wechseln).

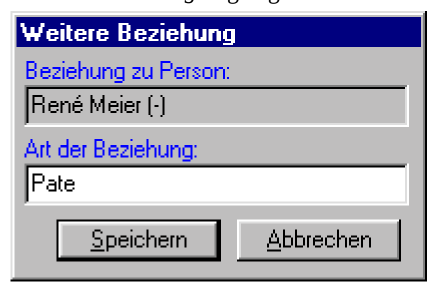
Um einen neuen Elternteil, ein zusätzliches Kind oder eine weitere Beziehung einzugeben, legen Sie ein Personensymbol aus einer Personendatensicht oder einen Personeneintrag aus dem Suchdialog auf dem richtigen Feld (Vater, Mutter, Kinder, Weitere Beziehungen) im Eltern-Kinder-Register ab.

Um eine der Personensichten zu einem Elternteil, Kind oder zur angegebenen Person bei den Weiteren Beziehungen anzuzeigen, aktivieren Sie das Popup-Menü und wählen die gewünschte Darstellung aus.

Ein Doppelklick auf einen Eintrag zeigt die Personendatensicht der gewünschten Person. Falls Sie im Menüpunkt *Einstellungen»Neue Fenster benützen* gewählt haben, wird ein neues Formular für die Person geöffnet, ansonsten wird anstelle der gerade angezeigten Person die neu gewünschte Person im bestehenden Formular angezeigt.



Wenn eine *Weitere Beziehung* durch *Ziehen&Ablegen* erstellt wird, kann ein zusätzlicher Text, der die Beziehung beschreibt, in einer kleinen Dialogbox eingegeben werden. In folgendem Beispiel wurde die Person René Meier mittels Ziehen&Ablegen auf das Feld *Weitere Beziehungen* gelegt und als Text *Pate* eingegeben.



Sie können eine *Weitere Beziehung* nachträglich umbenennen. Wählen Sie dazu den Eintrag mit einfachem Anklicken aus und rufen Sie das Popup-Menü auf. Wählen Sie nun im Menü den Eintrag *Aendern* und die oben bereits erwähnte Dialogbox erscheint wieder.

Beziehungen in diesem Register werden folgendermassen gelöscht: Wählen Sie ein Feld (Vater, Mutter) oder einen Listeneintrag (Kinder, Weitere Beziehungen) aus und aktivieren Sie mit der rechten Maustaste das Popup-Menü. Klicken Sie den Eintrag *Vaterbeziehung löschen*, *Mutterbeziehung löschen*, *Kindbeziehung löschen* oder *Weitere Beziehung* löschen an. Achtung: Sie müssen sich auf dem richtigen Feld befinden um eine Beziehung löschen zu können. Das Programm wird zurückfragen, ob die Beziehung

wirklich gelöscht werden soll. Wenn Sie bestätigen, wird die Beziehung gelöscht. Die Person selber aber bleibt in der Datenbank bestehen.

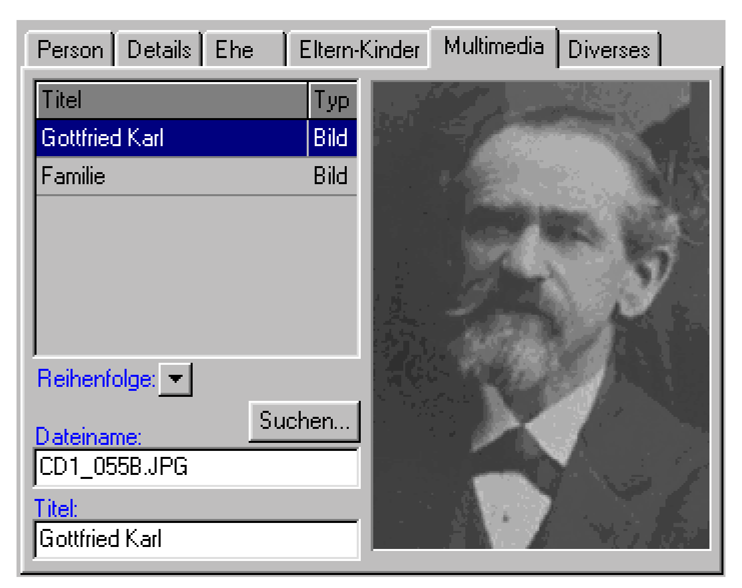
8.1.7 Register Multimedia

Im Register Multimedia verwalten Sie Fotos, Tondokumente und Videos zu den Personen. Die Anzahl der Multimedia-Dokumente ist unbeschränkt. Jedem Dokument können Sie einen Titel zuweisen.

Damit der Person ein Multimedia-Dokument (z.B. ein Foto) zugewiesen werden kann, muss sich die Datei mit dem Foto in einem vom Ahnenforscher unterstützten Dateiformat auf Ihrer Festplatte befinden. Am besten kopieren Sie Ihre Multimedia-Dateien in das Verzeichnis, welches Sie beim Neu-Erstellen einer Ahnenforscher-Datenbank angegeben haben (Menüpunkt *Datenbank»Neu*).

Für Fotos wird die Verwendung des Dateiformates JPEG empfohlen. Dank seiner hohen Kompressionsrate brauchen JPEG-Fotos relativ wenig Speicherplatz. Wollen Sie Fotos von einer Kodak-Foto-CD verwenden, so müssen Sie das Dateiformat mit einem der vielen erhältlichen Grafik-Konvertierungsprogramme zuerst anpassen.

Beim Anzeigen des Bildes vergrössert oder verkleinert *Ahnenforscher* das Foto proportional damit es im Register Multimedia optimal dargestellt wird.



Folgendermassen weisen Sie der Person eine Multimedia-Datei neu zu:

10. Rufen Sie das Popmenü auf und klicken Sie den Eintrag *Neue Verbindung zu Media* an. Damit wird ein neuer Eintrag in die Liste mit den Multimedia-Dokumenten eingefügt.
11. Geben Sie im Feld Titel einen Text, der das Multimedia-Dokument beschreibt, ein.

12. Nun drücken Sie die Schaltfläche *Suchen...* und wählen in der angezeigten Dialogbox Ihre gewünschte Multimedia-Datei aus. (Alternativ können Sie im Feld Dateiname den Dateinamen des Bildes, Ton- oder Videodokumentes eingeben). Drücken Sie in der Dialogbox die Schaltfläche Dateityp, so werden Ihnen die unterstützten Dateiformate für Bild-, Ton- und Videodateien angezeigt.
13. Nachdem Sie die Datei mit *Oeffnen* in der Dialogbox ausgewählt haben, drücken Sie die im Register *Multimedia* die *Speichern*-Schaltfläche.

Wie bereits erwähnt wird die Bild- und Videogrösse für die optimale Grösse im Register angepasst. Wenn Sie ein dargestelltes Bild doppelklicken, so wird dieses in der originalen Grösse in einem separaten Fenster dargestellt.

Ton- und Videodokumente werden durch Klicken auf den Listeneintrag im Register Multimedia neu abgespielt.

Durch Betätigen der Reihenfolge-Pfeiltasten ändern Sie die Reihenfolge der Multimedia-Dokumente in der Liste. Beachten Sie, dass bei bestimmten Darstellungen (z.B. bei der Ahnengrafik) nur das erste Foto angezeigt wird.

Verbindungen zu Multimedia-Dateien werden folgendermassen gelöscht: Wählen Sie einen Listeneintrag durch Anklicken aus. Nun klicken Sie im Popmenü den Eintrag *Verbindung zu Media löschen* an. Nachdem Sie bestätigt haben, wird die Verbindung zur Datei gelöscht. Die Datei selber wird aber nicht von der Festplatte entfernt.

8.1.8 Register Diverses

Im Register Diverses können von Ihnen bestimmte Personendaten gespeichert werden. Im Formular *Allgemeine Einstellungen* (siehe Kapitel 10.5.1) definieren Sie die Datenfelder, die in diesem Register angezeigt werden sollen.

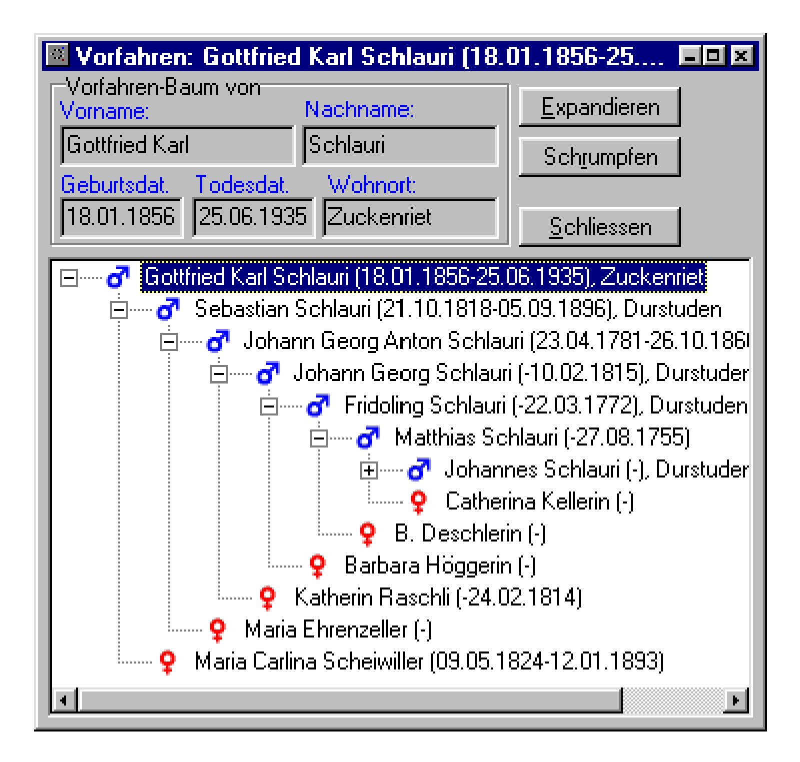
Anstelle dem Register-Namen *Diverses* können Sie auch einen eigenen Registertitel angeben.



8.2 Vorfahrenbaum

Der Vorfahrenbaum kann über den Menüpunkt *Ansicht»Vorfahrenbaum*, über die Befehlsschaltfläche in der Werkzeugleiste, über Popup-Menüs oder mittels *Ziehen&Ablegen* (ziehen Sie z.B. das Personensymbol einer Personendatensicht auf einen bereits geöffneten Vorfahrenbaum) gestartet werden.

Der Vorfahrenbaum zeigt alle Vorfahren einer Person, zuerst den Vater und dann die Mutter. Durch Klicken auf das Minus(-)- oder Plus(+)-Symbol können ganze Vorfahrenäste ein- und ausgeblendet werden. Ueber die Schaltfläche *Expandieren* werden alle Vorfahren angezeigt, über die Schaltfläche *Schrumpfen* wird der ganze Vorfahrenbaum zugeklappt.



Wenn Sie einen Vorfahren durch Anklicken ausgewählt haben, können Sie über das Popup-Menü oder die Werkzeugleiste eine Personensicht der ausgewählten Person anzeigen lassen.

Die Vorfahren können Sie mittels *Ziehen&Ablegen* auch für das Erstellen von Beziehungen in der Personendatensicht benützen.

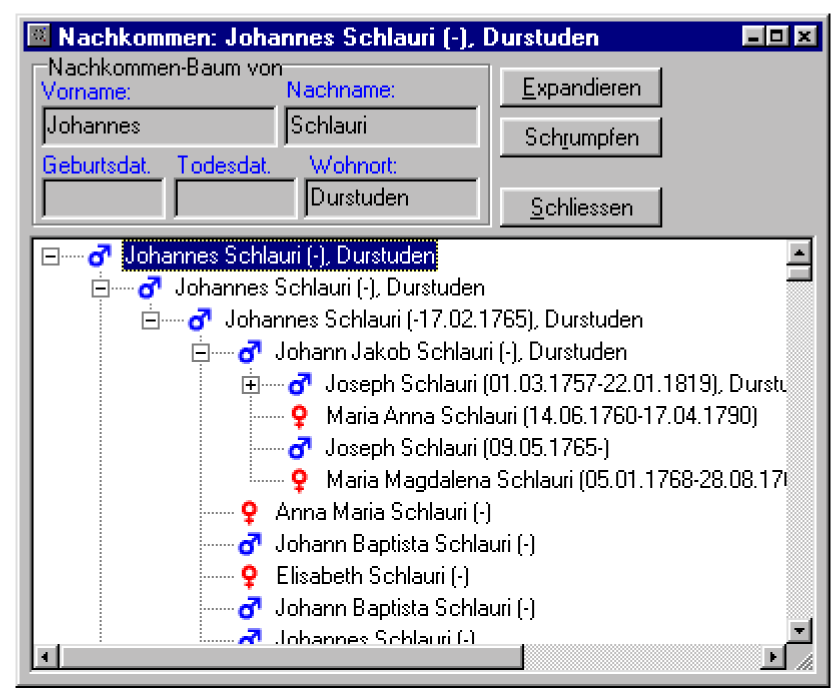
Die Vorfahrensicht lässt sich beliebig vergrössern und verkleinern indem Sie mit der Maus an den Fensterecken ziehen.

8.3 Nachkommenbaum

Der Nachkommenbaum kann über den Menüpunkt *Ansicht»Nachkommenbaum*, über die Befehlsschaltfläche in der Werkzeugleiste, über Popup-Menüs oder mittels *Ziehen&Ablegen* (ziehen Sie z.B. das Personensymbol einer Personendatensicht auf einen bereits geöffneten Nachkommenbaum) gestartet werden.

Der Nachkommenbaum zeigt alle Nachkommen einer Person, zuerst den Vater und dann die Mutter. Durch Klicken auf das Minus(-)- oder Plus(+)-Symbol können ganze Nachkommenäste ein- und ausgeblendet werden. Ueber die Schaltfläche *Expandieren*

werden alle Nachkommen angezeigt, über die Schaltfläche *Schrumpfen* wird der ganze Vorfahrenbaum zugeklappt.



Wenn Sie einen Nachkommen durch Anklicken ausgewählt haben, können Sie über das Popup-Menü oder die Werkzeugleiste eine Personensicht der ausgewählten Person anzeigen lassen.

Die Nachkommen können Sie mittels *Ziehen&Ablegen* auch für das Erstellen von Beziehungen in der Personendatensicht benützen.

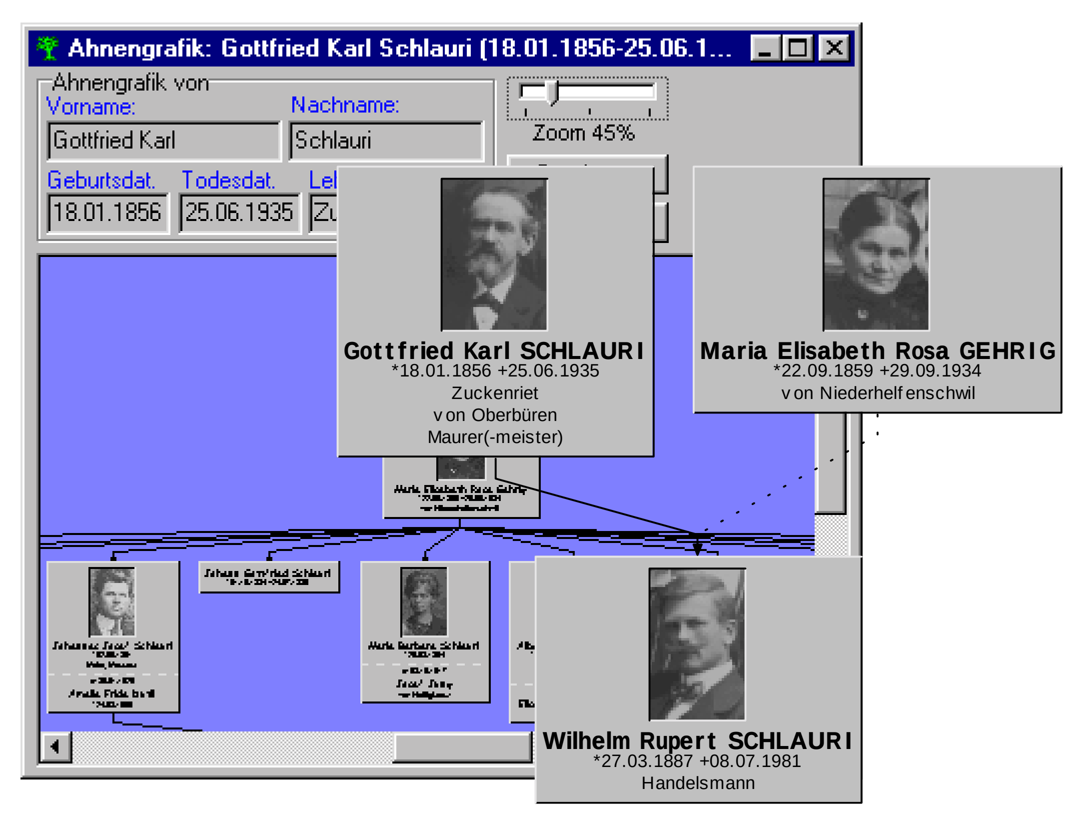
Die Nachkommensicht lässt sich beliebig vergrössern und verkleinern indem Sie mit der Maus an den Fensterecken ziehen.

8.4 Ahnengrafik

Die Personensicht Ahnengrafik kann über den Menüpunkt *Ansicht»Ahnengrafik*, über die Befehlsschaltfläche in der Werkzeugleiste, über Popup-Menüs oder mittels *Ziehen&Ablegen* (ziehen Sie z.B. das Personensymbol einer Personendatensicht auf eine bereits geöffnete Ahnengrafik) gestartet werden.

Die Ahnengrafik kann Nachkommen-, Vorfahren- und kombinierte Bäume (Gesamtbaum) einer Person in einer grafischen Darstellung anzeigen. Sie können definieren, welche Personen (Vorfahren, Nachkommen, Anzahl Generationen), welche

Informationen in welcher Form angezeigt werden sollen. Jede Person mit Daten und eventuell einem Foto wird in einem Kästchen dargestellt.



Wenn Sie eine Person durch Anklicken ausgewählt haben (das Kästchen erscheint dann rot umrandet), können Sie über das Popup-Menü eine Personensicht der ausgewählten Person anzeigen lassen. Bei gedrückter Maustaste können Sie so ein Kästchen auch verschieben.

Wenn Sie die Maus über die Kästchen bewegen wird der Name der Person in der Statuszeile angezeigt, was vor allem bei einer sehr kleinen Kästchendarstellung und daher unleserlichem Text sehr nützlich sein kann.

Ueber den Zoom-Regler wird die Vergrösserung der Grafik eingestellt.

Ueber das Popup-Menü *In Zwischenablage kopieren* kann die Grafik in die Zwischenablage kopiert werden. Von dort kann sie dann sehr einfach z.B. in einer Textverarbeitung wie MS Word © weiterverarbeitet werden. Auf diese Weise kann eine sehr ansprechende Dokumentation zur eigenen Familiengeschichte inklusive Ahnengrafiken erstellt werden (siehe nebenstehende Abbildung). Wollen Sie die Grafik

nicht über die Zwischenablage in ein anderes Programm übernehmen, so kann sie über das Popup-*Menü Als Datei speichern* in einer Datei im Windows-Metafile-Format mit der Endung *emf* gespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt weiterverarbeitet werden.

Durch Betätigen der *Drucken*-Schaltfläche wird der Druckendialog aufgerufen. Beim Druckendialog kann der Vergrösserungsfaktor für die Druckausgabe definiert werden. Ist die Ahnengrafik zu gross um auf eine Seite zu passen, so wird sie auf mehrere Seiten verteilt. Auf jeder Seite werden in den Ecken kleine Markierungen angebracht um das Zurechtschneiden und Zusammenkleben der Blätter zu vereinfachen.

Ueber den Menüpunkt *Einstellungen»Ahnengrafikeinstellungen* wird das Formular für die Ahnengrafikoptionen aufgerufen.

8.4.1 Konfiguration der Ahnengrafik



Auf dem ersten Register *Daten* der *Ahnengrafik Einstellungen*, definieren Sie, welche Daten mit welcher Schrift in der Ahnengrafik angezeigt werden sollen. Standardmässig wird für alle Datenzeilen die Schrift 1 verwendet. Wählen Sie das Kontrollkästchen an um für eine bestimmte Datenzeile die alternative Schrift 2 zu verwenden.

Haben Sie das Kontrollkästchen für das Foto angewählt, so wird das erste Foto, welches bei einer Person angegeben wurde, angezeigt. Geben Sie in diesem Register auch an, welche Höhe ein eventuell vorhandenes Foto einnehmen soll. Die Fotobreite wird dazu proportional vergrössert oder verkleinert.

Um nur Jahreszahlen darzustellen wählen Sie im Formular *Allgemeine Einstellungen* im *Daten*-Register die entsprechende Option. Sollen die Nachnamen in Grossbuchstaben dargestellt werden, so können Sie dies ebenfalls in den *Allgemeinen Einstellungen*.

Mit der Schaltfläche *Neu Zeichnen* wird alle dargestellten Ahnengrafiken mit den aktuellen Optionseinstellungen neu gezeichnet; die Einstellung werden aber nicht gespeichert. Drücken Sie bitte die Schaltfläche *Speichern* damit die Einstellungen gespeichert sind und auch für Ihre nächste Ahnengrafik gültig sind.



Im zweiten Register *Aussehen* definieren Sie die Standard-Schrift 1 und die alternative Schrift 2, zwischen denen Sie bei der Anzeige der Datenzeilen auswählen können. Links neben der Schaltfläche *Setzen...* wird ein Probetext mit der ausgewählten Schriftart dargestellt.

Weiter kann die Hintergrundfarbe, die Art der Personenkästchen, die Art der Verbindungslinien und Schatten gewählt werden.

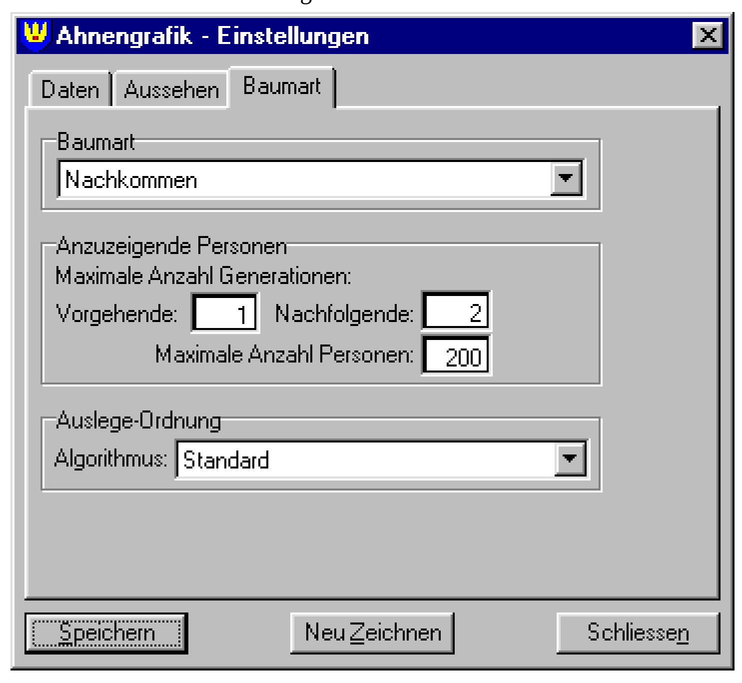
Der Abstand V gibt den vertikalen Abstand zwischen den Kästchen an. Der Abstand V muss gross genug gesetzt werden, damit die Verbindungslinien nicht zu dicht gedrängt gezeichnet werden. Der Abstand H ist der horizontale Abstand zwischen den Kästchen.

Wird das Optionskästchen *Unterscheidung Vater-/Mutterlinie* angekreuzt, so wird die Mutterlinie gestrichelt, und die Vaterlinie durchgezogen gezeichnet.

Auf dem dritten Register *Baumart* der Ahnengrafikeinstellungen geben Sie an, wie der Ahnengrafikbaum aufgebaut werden soll. Sie haben die Wahl zwischen Vorfahrenbaum, Nachkommenbaum oder einem Gesamtbaum, einer Kombination von Vorfahren und

Nachkommen. Wählen können Sie auch die Anzahl der anzuzeigenden Generation wie auch die maximale Anzahl Personen.

Ein Gesamtbaum umfasst schnell eine grosse Anzahl von Personen, da *alle* verwandten Personen für die gewählten Generationen mitangezeigt werden. Die Anzeige kann dementsprechend lange dauern. Schränken Sie daher die Anzahl Generationen oder Personen beim Gesamtbaum gezielt ein!



Ahnenforscher ordnet die Personenkästchen nach verschiedenen Algorithmen an. Der *Standard*algorithmus verteilt die Personen auf die ganze Breite und versucht nachträglich die Eltern möglichst nahe zu den Kindern zu verschieben. Der Baum kann aber auch *zentriert* oder über die ganze Breite *verteilt* angezeigt werden.

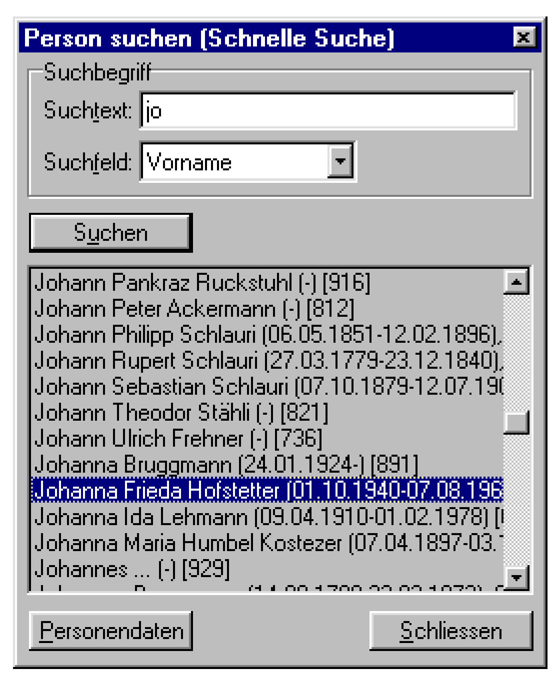
9 Personensuche

Ahnenforscher bietet zwei verschiedene Dialogboxen für die Suche nach Personen an. Die erste Dialogbox erlaubt eine sehr schnelle Suche mit eingeschränkten Suchmöglichkeiten. Die zweite Dialogbox erlaubt eine flexible Suche nach sehr vielen verschiedenen Kriterien, die aber etwas länger dauert.

Ueber den Menüpunkt *Einstellungen»Erweiterter Suchdialog als Standard* wählen Sie, welcher Suchdialog beim Drücken der Befehlsschaltfläche in der Werkzeugleiste angezeigt werden soll.

Die schnelle Personensuche kann immer auch über den Menüpunkt *Person»Suchen* gestartet werden, die erweiterte Personensuche über den Menüpunkt *Person»Erweiterte Suche*.

9.1 Schnelle Suche



Bei der schnellen Personensuche können Sie in den wichtigsten Personendatenfeldern nach Textanfängen ohne Unterscheidung von Gross- und Kleinschreibung suchen. Nach Eingabe des Suchtextes und Wahl des Personendatenfeldes drücken Sie die Schaltfläche *Suchen*.

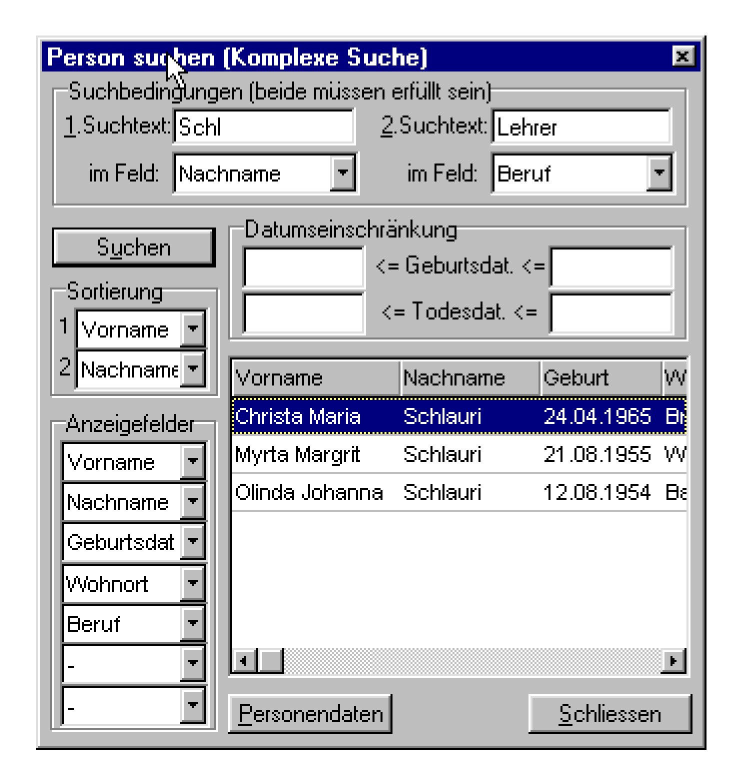
Nachdem Sie einen Eintrag aus der nun angezeigten Personenliste ausgewählt haben, können Sie durch Drücken der Schaltfläche Personendaten oder über das Popup-Menü eine Personensicht anzeigen lassen.

Ebenso können Sie über Ziehen&Ablegen Verwandtschaftsbeziehungen in einer Personendatensicht erstellen oder eine Personendatensicht neu anzeigen lassen, wenn Sie den ausgewählten Personeneintrag auf den Ahnenforscher-Hintergrund ziehen.

Möchten Sie mehrere Personen aus der Liste gleichzeitig anzeigen lassen, so wählen Sie durch einen Mausklick den ersten Personeneintrag aus. Nun halten Sie die Umschalttaste (Shift-Taste) gedrückt und klicken gleichzeitig auf den letzten Personeneintrag. Damit haben Sie gleichzeitig mehrere Personen ausgewählt. Wie bei einzeln ausgewählten Einträgen können Sie nun die Personensichten anzeigen lassen.

9.2 Erweiterte Suche

Bei der erweiterten Suche definieren Sie maximal zwei Suchtexte, die in zwei verschiedenen Personendatenfeldern gefunden werden müssen.



Zusätzlich können Sie durch die Angabe eines Bereiches für das Geburtsdatum und das Todesdatum den Personenkreis weiter einschränken. Für die Sortierung können zwei Felder ausgewählt werden. Angezeigt werden maximal 7 Felder eines Personeneintrages.

Die Auswahl von gefundenen Personeneinträgen und ihre Weiterverwendung funktioniert gleich wie bei der *Schnellen Personensuche*.

10 Menüpunkte

Das vorliegende Kapitel beschriebt die über die Menüpunkte aufrufbaren Funktionen.

10.1 Datenbank

Bevor Sie mit *Ahnenforscher* arbeiten können müssen Sie eine Datenbank neu erstellen oder eine bereits vorhandene öffnen. In einer Datenbank werden alle von Ihnen eingegebenen Daten gespeichert.

Wie Sie vielleicht schon bemerkt haben, bietet das Programm Ahnenforscher keinen Menüpunkt *Speichern* an. Die Datenbank muss nicht vom Benutzer ausdrücklich gespeichert werden. Werden in einer Personendatensicht Aenderungen gemacht, so wird über die dort vorhandene Schaltfläche *Speichern* jede Personendatensicht für sich gespeichert.

10.1.1 Oeffnen

Eine bereits vorhandene Datenbank kann mit dem Menüpunkt *Datenbank»Oeffnen* geöffnet werden. Wählen Sie dazu im Oeffnen-Dialog eine vorhandene Ahnenforscher-Konfigurationsdatei mit der Endung *.af* (normalerweise *Ahnenforscher.af*). In der Datei Ahnenforscher.af werden alle Ihre Programmeinstellungen gespeichert.

Im gleichen Verzeichnis wie die Datei *Ahnenforscher.af* befinden sich übrigens auch alle Personen-, Ehe- und weitere Daten.

10.1.2 Neu

Mit dem Menüpunkt *Datenbank»Neu* erstellen Sie eine Ahnendatenbank.

Am besten erstellen Sie *eine* einzige Ahnendatenbank und verwalten in dieser Ihre ganze Verwandtschaft. Die Anzahl Personen oder Ehen ist praktisch nicht beschränkt.

Falls Sie für andere Personen Ahnenforschung betreiben, so sollten Sie für jede unabhängige Familie auch eine unabhängige Datenbank in *verschiedenen* Verzeichnissen erstellen. Für jede separate Datenbank müssen Sie auch separate Verzeichnisse verwenden.

Nach dem Starten des Menüpunktes *Datenbank»Neu* erscheint das *Formular Neue Ahnenforscher-Datenbank erstellen*. Wählen Sie als erstes das Laufwerk und das Verzeichnis aus, in dem die Datenbank erstellt werden soll.

Falls Sie bereits ein leeres Verzeichnis zuvor im Windows-Explorer erstellt haben, so wählen Sie dieses aus. Andernfalls wechseln Sie in ein vorhandenes Verzeichnis und ergänzen den Verzeichnispfad im Textfeld *Verzeichnis* um ein Unterverzeichnis zu erstellen. *Ahnenforscher* erstellt das Unterverzeichnis dann automatisch. Als Unterverzeichnisnamen könnte zum Beispiel der Familienname verwendet werden (in unserem Beispiel Meier).

Im Textfeld Media-Verzeichnis kann das Verzeichnis für Foto-, Ton- und Videodateien eingegeben werden. Alle Multimedia-Dateien werden später relativ zu diesem Verzeichnispfad gesucht werden. Standardmässig erzeugt Ahnenforscher im Datenbankverzeichnis ein Unterverzeichnis Media, falls diese Angabe von Ihnen nicht überschrieben wurde.

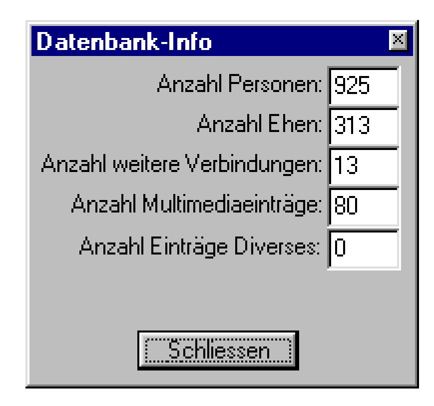
Im Textfeld Titel kann die Datenbank benannt werden. Ahnenforscher wird später diese Angabe in der Programmtitelzeile anzeigen. Eine sinnvolle Angabe ist in unserem Beispiel *Familien Meier vom Toggenburg*.



Haben Sie alle notwendigen Informationen eingegeben, so können Sie die Datenbank durch Drücken der Schaltfläche *DB erstellen* erzeugen lassen.

10.1.3 Info

Rufen Sie den Menüpunkt *Datenbank»Info* auf, so wird angezeigt, wieviel Personeneinträge, Eheeinträge, weitere Verbindungen, Multimediaeinträge und Einträge im Personendatenregister *Diverses* bereits vom Benutzer erfasst worden sind.

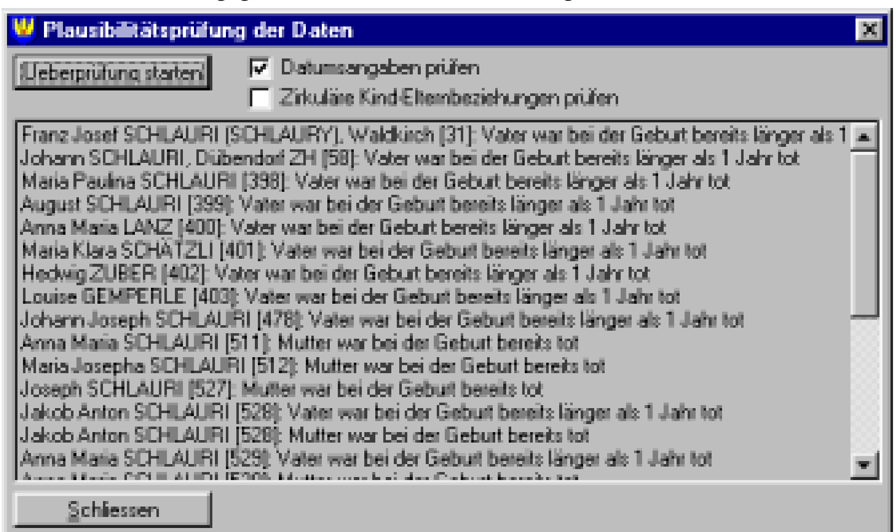


10.1.4 Plausibilitätsprüfung

Ueber den Menüpunkt *Datenbank»Plausibilitätsprüfung* kann der Datenbankinhalt auf mögliche Korrektheit überprüft werden.

Dabei werden die Datumsangaben einer Person untereinander auf korrekte zeitliche Reihenfolge verglichen (Geburt, Taufe, Tod, Bestattung; Heirat, Scheidung) wie auch die Datumsangaben von Eltern und Kinder verglichen.

Der zweite Tests überprüft die Datenbank auf zirkuläre Eltern-Kinder-Beziehungen: Falls z.B. Person1 Vater von Person2 ist, Person2 Mutter von Person3 ist und Person3 als Vater von Person1 angegeben worden ist, würde das Programm dies entdecken.



Personen bei denen der Wahrscheinlichkeit besteht, dass die Daten nicht korrekt sind, werden in einer Liste dargestellt. Doppelklicken Sie einen Eintrag in der Liste um die

Personendatensicht darstellen zu lassen und die Daten zu verifizieren und eventuell zu korrigieren!

10.1.5 Druckereinrichtung

Der Menüpunkt *Datenbank»Druckereinrichtung* lässt Sie Ihren Drucker auswählen und einstellen.

10.1.6 Ahnenforscher-Archiv

Um die Archiv-Funktionen aufzurufen muss eine allenfalls geöffnete Datenbank zuerst geschlossen werden.

Das Ahnenforscher-Archiv erlaubt die Speicherung von Ahnenforscher-Datenbank-Dateien, Konfigurationsdateien, Hilfslisten und Multimediadateien in einer komprimierten Datei.

Die Speicherung in einem Archiv ist der Speicherung als GED-Datei in jedem Fall *vorzuziehen*. In einem Archiv werden alle Daten *unverändert* gespeichert. Beim Einlesen des Archivs finden Sie die Daten wieder im gleichen Zustand wieder. Beim Schreiben im GEDCOM-Format werden gewisse Konvertierungen vorgenommen. Verwenden Sie GEDCOM nur, wenn Sie Ihre Daten in einem anderen Programm als *Ahnenforscher* benutzen wollen.

Das *Ahnenforscher*-Archiv eignet sich sehr gut als Sicherungskopie und für die Weitergabe von Forschungsdaten an interessierte Stellen, welche mit dem Programm *Ahnenforscher* bereits arbeiten oder in Zukunft arbeiten werden.

10.1.6.1 Erstellen des Archivs



Wählen Sie den Menüpunkt *Export* um ein Archiv zu erstellen. Es erscheint das Formular *Datenbank-Archiv erstellen*, in dem Sie die zu sichernde Datenbank (über die Angabe des Verzeichnisses) und die zu erstellende Archivdatei angeben. Wählen Sie weiter ob nur die Daten (Personen, Ehen, Hilfslisten usw.) und/oder die Multimedia-Dateien gesichert

werden sollen. Mit Erstellen wird die Archivdatei erzeugt. In der Statuszeile wird der momentane Stand der Sicherung bekanntgegeben.

Das Archiv wird im ZIP-Format erstellt. Sie können daher mit ZIP-kompatiblen Programmen den Inhalt der Archiv-Datei ansehen.

Falls Sie das Archiv auf Disketten erstellen lassen und das Archiv grösser wird als Platz auf der Diskette vorhanden ist, so wird das Archiv auf mehrere Disketten verteilt. (Falls Sie die einzelnen Dateien eines Archivs von Hand wieder zusammensetzen wollen - was aber nicht notwendig ist -, so können Sie dies z.B. über den Befehl *copy arch.z01+arch.z02 arch.zip*). Halten Sie bitte für diesen Fall genügend leere Disketten bereit.

10.1.6.2 Lesen des Archivs

Wählen Sie den Menüpunkt *Import* um ein Archiv einzulesen. Nennen Sie dazu die Archiv-Datei (die Datei mit der Endung zip). Geben Sie auch an, welche Daten gelesen werden sollen und in welches Verzeichnis sie zu schreiben sind.

In der Konfigurationsdatei (ahnenforscher.af) merkt sich die Datenbank, wo sich die Multimedia-Dateien befinden. Da dieses Verzeichnis beim Import anders heissen kann, als es beim Export der Fall war (Export und Import können z.B. auf verschiedenen Computer ausgeführt werden), haben Sie die Möglichkeit, die Konfigurationsdatei automatisch anpassen zu lassen. Lassen Sie diese Option *Konfigurationsdatei anpassen* daher normalerweise angewählt.

Mit *Importieren* starten Sie das Einlesen der Archivdatei. Fortschrittsmeldungen werden dabei in der Statuszeile angezeigt.



10.1.7 GEDCOM

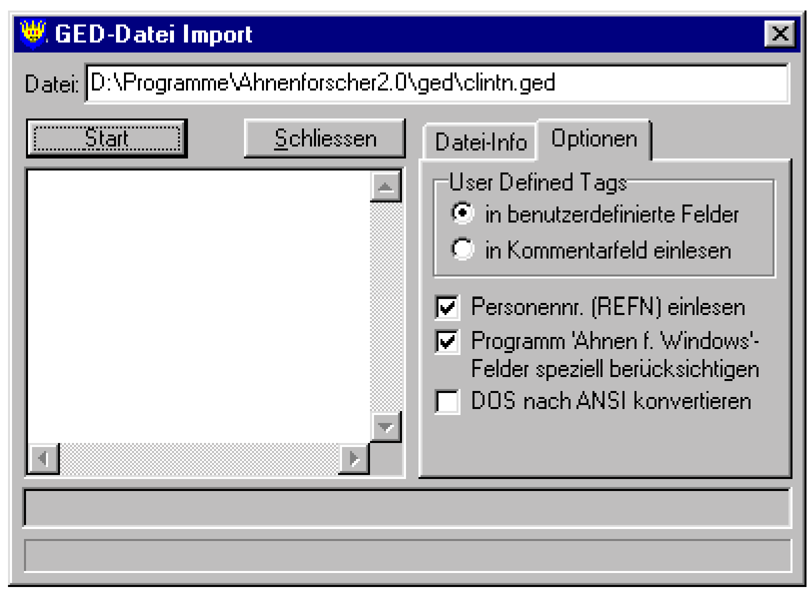
GEDCOM ist ein Datenformat, welches den Austausch von Ahnenforschungsdaten zwischen verschiedenen Programmen erlaubt. Die Abkürzung GEDCOM steht für

Genealogical Data Communication. Mit dem Programm Ahnenforscher ist es möglich GEDCOM-Daten zu lesen (importieren) wie auch zu schreiben (exportieren). Einige Ahnenforschungsdateien im GEDCOM-Format sind diesem Programm beigelegt. Sehr viele weitere GEDCOM-Dateien sind übers Internet abrufbar.

10.1.7.1 Import

Um eine GEDCOM-Datei zu importieren, müssen Sie bereits eine Ahnenforscherdatenbank erstellt haben (siehe Kapitel 10.1.2). Wenn Sie bereits Personendaten in Ihrer Datenbank erfasst haben, empfiehlt es sich sehr, eine Datensicherung Ihrer Datenbank zu machen.

Wählen Sie den Menüpunkt *Datenbank»GEDCOM»Import*, so fragt Sie das Programm nach der GEDCOM-Datei, die üblicherweise die Dateinamenendung *GED* besitzen. Doppelklicken Sie die gewünschte GED-Datei in der Oeffnen-Dialogbox, so wird folgendes Formular dargestellt:



Im Register *Datei-Info* werden Informationen über die Datei und deren Ersteller angezeigt.

Da es viele verschiedene Ahnenforschungs-Programme gibt, die unterschiedliche Daten verwalten können, können in der GEDCOM-Datei Datenfelder vorkommen, die vom Programm Ahnenforscher nicht direkt unterstützt werden. Das Programm *Ahnenforscher* liest auch diese Datenfelder aus der GEDCOM-Datei. Im Register *Optionen* können Sie nun definieren, ob diese Daten in benutzerdefinierte Felder des Registers Diverses der

Personendatensicht geschrieben werden, oder ob sie in das Kommentarfeld der Person geschrieben werden.

Gewisse Programm (wie z.B. *Ahnen*©) schreiben die Datenbank-Nummerierung für die Personen in ein Feld REFN. In solchen Fällen macht es normalerweise keinen Sinn diese Numerierung in Programm Ahnenforscher zu übernehmen. Falls Sie die Option eingeschaltet lassen, wird diese REFN-Personennummer im Register *Diverses* als separates Feld angezeigt.

Das Programm *Ahnen* © bzw. *Ahnen für Windows* © verwendet spezielle Datenfelder (die nicht im GEDCOM-Standard beschrieben sind) wie z.B. Bürgerort. Damit diese Felder korrekt in Ahnenforscher übernommen werden, lassen Sie die Option *Programm Ahnen f. Windows Felder speziell berücksichtigen* angewählt.

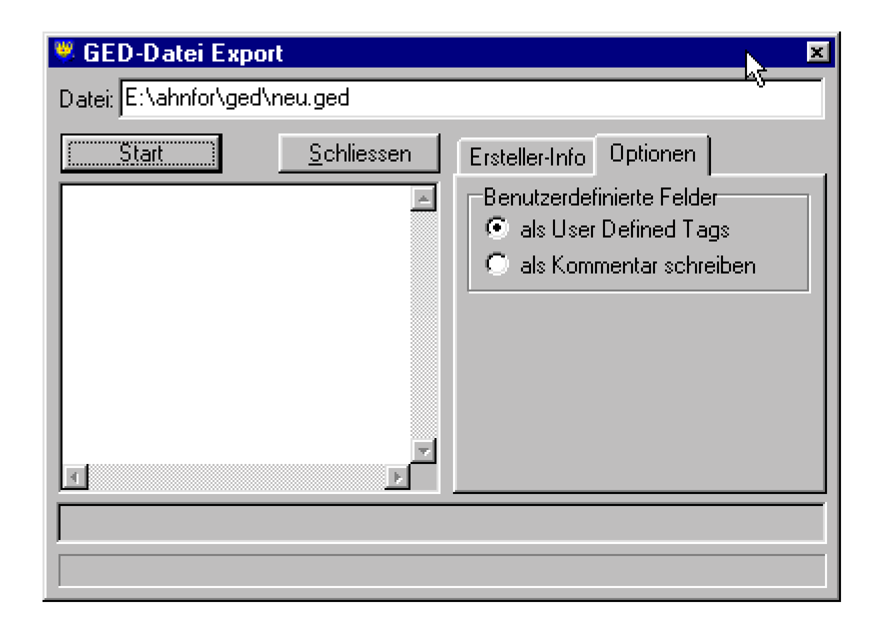
Falls die GEDCOM-Datei im DOS-Format erstellt wurde, lassen Sie den Zeichensatz mit *DOS nach ANSI konvertieren*, damit auch Umlaute und andere Spezialzeichen richtig übernommen werden.

Durch Drücken der Schaltfläche *Start*, wird das Einlesen der GEDCOM-Datei gestartet und alle darin auftretenden Personen und Ehen in die aktuell geöffnete *Ahnenforscher*-Datenbank geschrieben. Die GEDCOM-Datei wird nicht verändert.

Allfällige von *Ahnenforscher* nicht unterstützte GEDCOM-Informationen werden im Textfenster unter der *Start*-Schaltfläche erwähnt.

10.1.7.2 Export

Das Programm Ahnenforscher kann auch GEDCOM-Dateien erstellen. Alle Information aus der Datenbank werden dabei in eine neue Text-Datei mit der Dateiendung *.GED* geschrieben. Die in der Datenbank benutzten Multimedia-Dateien (Fotos, Videos, usw.) können nicht in die GEDCOM-Datei übernommen werden, nur die Verbindungen zu diesen Dateien werden gespeichert.



Im Register *Ersteller-Info* können Sie Informationen zu sich selber und die Datei eingegeben, die dann in der GEDCOM-Datei mitgespeichert werden.

Im Register *Optionen* wählen Sie aus, ob die benutzerdefinierten Felder im Personendatenregister *Diverses* als *GEDCOM-User Defined Tags* oder als Kommentar zur Person in der GEDCOM-Datei abgelegt werden. Achtung: User Defined Tags werden zur Zeit nur von wenigen Ahnenforschungs-Programmen unterstützt. Im Zweifelsfall wählen Sie die Speicherung als Kommentar. Beim Einlesen dieser Datei sind aber dann die Angaben aus den benutzerdefinierten Datenfeldern im Kommentarfeld abgespeichert.

Nach dem Drücken der Schaltfläche *Start* wird die GEDCOM-Datei erzeugt.

10.1.8 FOKO Export

Ahnenforscher erlaubt die Erstellung von FOKO-Dateien (Forscherkontakt-Dateien). FOKO-Dateien werden im *Ahnenforscher* als Textdateien erzeugt und können von Ihnen eingesehen und angepasst werden.

Die *Forscherkontakte* wurde von der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Genealogischer Verbände e.V. (DAGV) auf der Basis der Tiny-Tafeln entwickelt und dienen als Grundlage für einen Vergleich von Ahnenforschungsdaten verschiedener Forscher. Dabei werden Personendaten reduziert auf Name, Ort und Zeitraum. Einträge mit Personen mit gleichen Namen und Orten erschienen nur einmal in der Liste. Ueber diese Datensätze wird dann der Vergleich durchgeführt. Dieser gibt dann Hinweise auf bereits erforschte Personen gleichen Namens in bestimmten Orten.

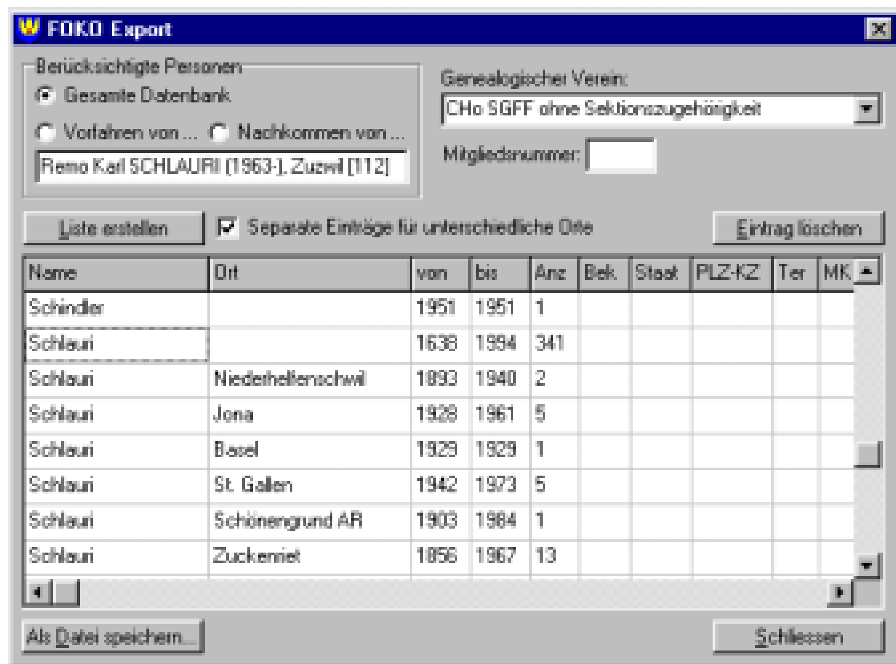
Die FOKO-Datei werden vor allem im deutschsprachigen Raum eingesetzt, für die internationale Personensuche wird hauptsächlich die Tiny Tafel (siehe nächster Abschnitt) verwendet, die in den USA stark verbreitet ist.

Die FOKO-Datei kann für die ganze Datenbank oder für alle Vorfahren oder Nachkommen einer bestimmten Person erstellt werden. Falls Sie nur die Vorfahren oder Nachkommen berücksichtigen wollen, definieren Sie die Startperson mittels *Ziehen&Ablegen* im Feld unter *Vorfahren von ... Nachkommen von ...* .

Geben Sie im Optionsfeld an, ob für Namen mit unterschiedlichen Orten separate Einträge erstellt werden sollen.

Mit *Liste erstellen* wird die Datenbank nach unterschiedlichen Einträgen abgesucht. Die gefundenen Einträge werden in der Liste dargestellt. Die Liste kann durch Anklicken einer der Ueberschriften (Name, Ort, ...) nach dem entsprechenden Feld sortiert werden. Falls Sie einen Eintrag löschen wollen, so wählen Sie diesen mit der Maus an und drücken dann die Schaltfläche *Eintrag löschen*. Die Angaben zu den Einträgen können Sie in der Liste auch direkt ändern.

Mit *Als Datei speichern* wird die Liste schliesslich in einer Textdatei gespeichert. Die Angabe des Genealogischen Vereines und der Mitgliedsnummer wird beim Speichern mit in die FOKO-Datei geschrieben.



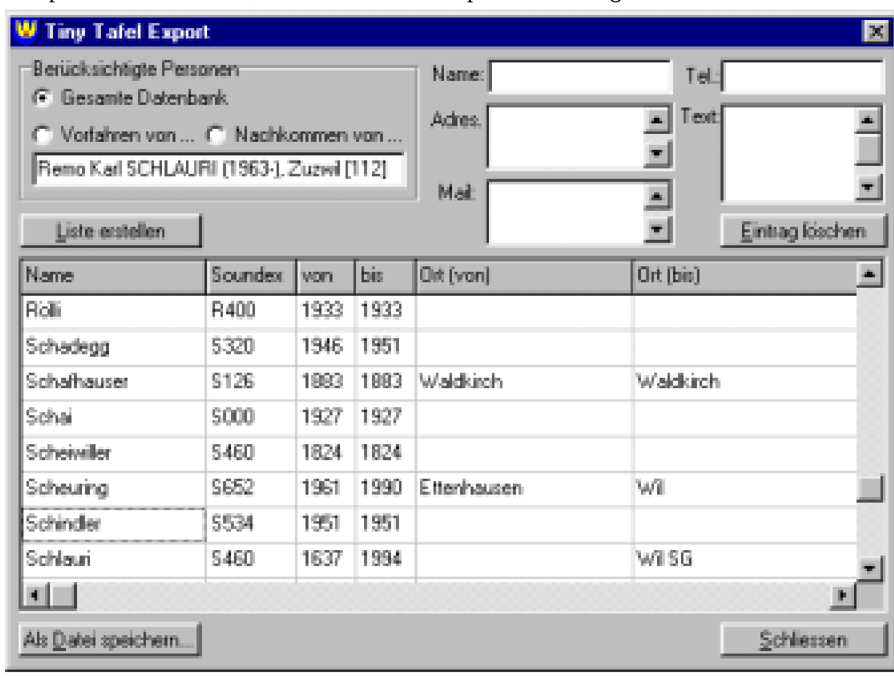
10.1.9 Tiny Tafel Export

Ganz ähnlich wie *FOKO Export* erlaubt der Menüpunkt *Tiny Tafel Export* das Erstellen von Tiny Tafel-Textdateien. Zusätzlich zur FOKO-Datei gibt es ein Feld mit dem Soundex-Code des Nachnamens. Der Soundex-Code gibt für ähnlich klingende Namen einen identischen Wert an und ist geeignet ähnlich Namen mit unterschiedlicher Schreibweise zu finden. Die Tiny Tafel wird international eingesetzt.

Für die Erstellung einer Tiny Tafel sind Angaben über den Ersteller zu machen, wie Name, Adresse und Telefon.

Die anderen Optionen dieses Formulars sind im Abschnitt über den FOKO Export beschrieben.

Falls Sie Ihre Tiny Tafel auf Gemeinsamkeiten mit Tiny Tafeln anderer Forscher überprüfen lassen wollen, finden Sie dazu entsprechende Programme auf dem Internet.



10.1.10 Schliessen

Ueber den Menüpunkt *Datenbank»Schliessen* wird die aktuell geöffnete Datenbank geschlossen.

10.1.11 Reparatur

Falls Ihr Computer während der Benützung von *Ahnenforscher* abgestürzt, kann es ausnahmsweise notwendig sein, dass Ihre Datenbank repariert werden muss. Falls

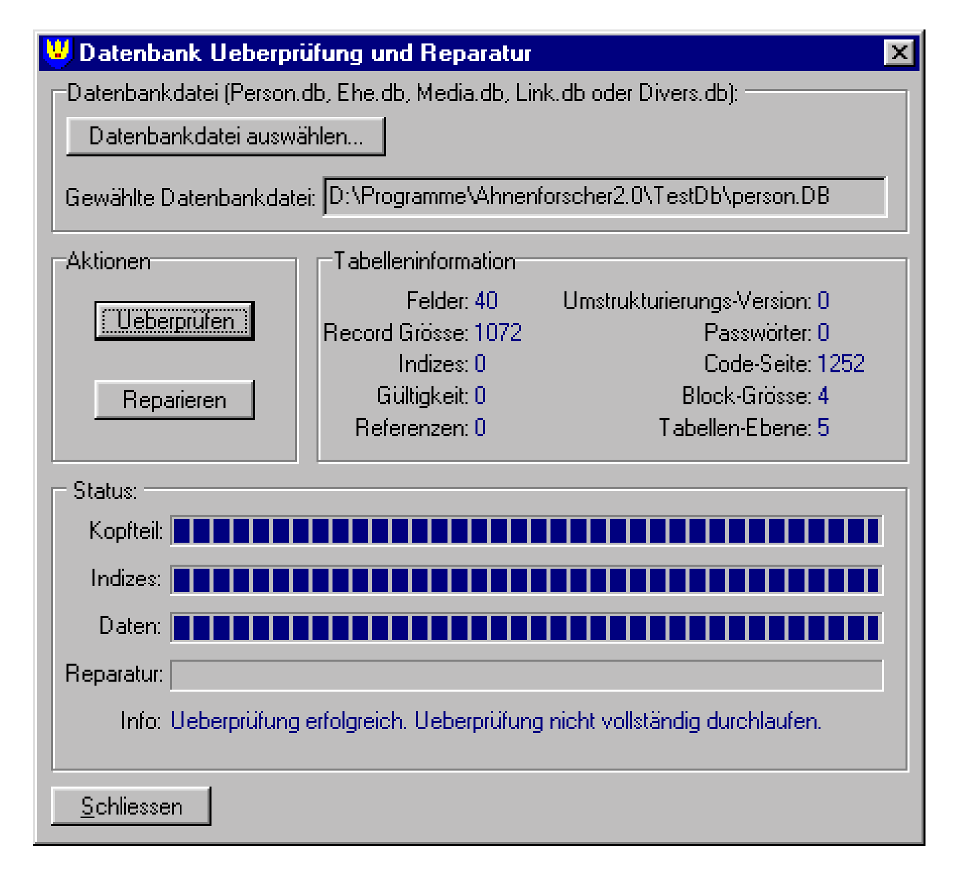
Datenbankfehler vorliegen, erscheinen beim Zugriff auf Daten einzelner Personen Fehlermeldungen wie “Memofeld kann nicht gelesen werden”.

Um die Datenbankreparatur auszuführen, schliessen Sie eine allenfalls zuvor geöffnete Datenbank zuerst.

Machen Sie dann unbedingt eine Sicherungskopie Ihrer zu reparierenden Datenbank. Dazu gehören die *Dateien EHE.DB, LINK.DB, MEDIA.DB, DIVERS.DB und PERSON.DB* in Ihrem Datenbankverzeichnis!

Wählen Sie nun den Menüpunkt *Datenbank»Reparatur*. Wählen Sie dann eine Datenbankdatei aus. Datenbankdateien befinden sich in Ihrem Datenbankverzeichnis und besitzen den Namen PERSON.DB, EHE.DB, LINK.DB, MEDIA.DB oder DIVERS.DB. Normalerweise genügt es, wenn Sie die nachfolgende Anweisungen mit der Datei PERSON.DB durchgehen. Falls immer noch Fehler gemeldet werden, reparieren Sie auch die anderen Dateien.

Haben Sie die Datenbankdatei ausgewählt, können Sie Informationen zur Datei über die Schaltfläche *Ueberprüfen* ansehen oder die Datenbankreparatur mit *Reparieren* direkt starten. Mit *Schliessen* verlassen Sie das Reparaturprogramm wieder.



10.1.12 Beenden

Ueber den Menüpunkt *Datenbank»Beenden* wird das Programm verlassen. Eine allenfalls geöffnete Datenbank wird zuerst noch geschlossen.

10.1.13 Zuletzt geöffnete Datenbanken

Im Menü Datenbank werden maximal die zehn zuletzt geöffneten Datenbanken angezeigt. Wählen Sie den entsprechenden Eintrag direkt an um eine früher geöffnete Datenbank erneut zu öffnen

10.2 Bearbeiten

Die *Bearbeiten*-Untermenüs *Rückgängig*, *Ausschneiden*, *Kopieren*, *Einfügen*, *Löschen* und *Alles auswählen* helfen bei der Bearbeitung von Textfeldern, wie zum Beispiel beim Kommentarfeld in der Personendatensicht.

Text suchen und *Suchen und ersetzen* werden vom Programm zur Zeit noch nirgends unterstützt.

10.3 Ansicht

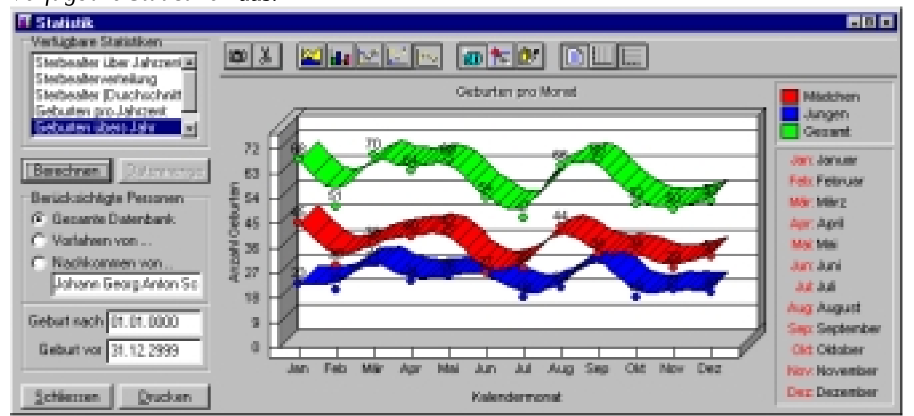
10.3.1 Personensichten Personendaten, Vorfahrenbaum, Nachkommenbaum, Ahnengrafik

Die verschiedenen Personensichten werden detailliert im Kapitel 8 besprochen. Die Menüpunkte haben die identische Funktion wie die entsprechenden Schaltflächen in der Werkzeugleiste.

10.3.2 Statistik

Das Statistikformular zeigt Ihnen statistische Auswertungen zur aktuell geöffneten Datenbank.

Wählen Sie als erstes die gewünschte Statistik durch einen Mausklick in der Auswahlliste *Verfügbare Statistiken* aus.



Bestimmen Sie weiter, welcher Personenkreis für die Statistik berücksichtigt werden soll. Sie haben folgende Möglichkeiten

- Alle Personen in der Datenbank
- Alle Vorfahren von einer bestimmten Person (Proband)
- Alle Nachkommen von einer bestimmten Person (Proband)

Den Probanden wählen Sie durch *Ziehen&Ablegen* einer Person auf das Textfeld unter *Nachkommen von ...* aus.

Der Personenkreis kann weiter durch die Eingabe von Daten bei *Geburt nach* und *Geburt vor* eingeschränkt werden.

Drücken Sie schliesslich die Schaltfläche *Berechnen*, so wird die Statistikgrafik berechnet und angezeigt. Das Drücken der Schaltfläche *Drucken* lässt die Statistikgrafik ausdrucken.

Oft wird nicht die Anzahl Personen sondern ein anderer berechneter Wert in der Grafik angezeigt (z.B. Lebensalter). Möchten Sie bei solchen Statistiken wissen, wieviel Personen die Basis für die Berechnungen waren, so drücken Sie die Schaltfläche *Datenmenge*.

Die Statistikgrafik kann durch Ziehen an den Formularecken beliebig vergrössert werden.

Die kleinen Schaltflächen oberhalb der Grafik haben folgende Funktionen (von links nach rechts):

- Kopieren der Grafik in die Zwischenablage. Sie können so die Grafik in eine Textverarbeitung hineinkopieren
- Kopieren der Grafik*daten* in die Zwischenablage
- Darstellung der Statistik als Flächen
- Darstellung der Statistik als Balken
- Darstellung der Statistik als Linien
- Darstellung der Statistik als Punkte
- Darstellung der Statistik als angepasste Kurve
- 3D-Darstellung
- Drehen der Grafik
- Hintereinanderlegen der Statistikpunkte (verschieben in Z-Achse)
- Legende zur Statistik ein- oder ausblenden
- Vertikale Zwischenlinien ein- oder ausblenden
- Horizontale Zwischenlinien ein- oder ausblenden

10.3.3 Hilfslisten

Wählen Sie den Menüpunkt *Ansicht»Hilfslisten* um die Liste von vordefinierten Texten für gewisse Personendatenfelder zu ändern.

Hilfslisten vereinfachen die Eingabe von sich wiederholenden Texten in der Personendatensicht. Anstatt jedesmal denselben Nachnamen von Hand einzugeben, kann der gewünschte Nachname in die Hilfsliste eingegeben werden. Die Verwendung von Hilfslisten ist in Kapitel 8.1.2 beschrieben.

Hilfslisten existieren für Namen, Orte, Berufe, Religionen und Länder. Aendern Sie die Textzeilen in der jeweiligen Liste nach Belieben.

Durch Drücken der Schaltfläche *Speichern* wird die Liste in einer der Textdateien *Name.lst*, *Ort.lst*, *Beruf.lst*, *Religion.lst* oder *Land.lst* gespeichert.



10.4 Person

10.4.1 Suchen, Erweiterte Suche

Ueber den Menüpunkt *Person»Suchen* beziehungsweise *Person»Erweiterte Suche* wird die Personensuch-Dialogmaske (siehe Kapitel 9) angezeigt.

10.4.2 Neu

Der Menüpunkt *Person»Neu* erstellt einen neuen Personeneintrag und stellt die Personendatensicht zu dieser Person dar. Dieser Menüpunkt hat die gleiche Funktion wie die entsprechende Schaltfläche in der Werkzeugleiste.

10.5 Einstellungen

10.5.1 Allgemeine Einstellungen

Ueber den Menüpunkt *Einstellungen»Allgemeine Einstellungen* rufen Sie das Formular auf, das es Ihnen erlaubt, das Programm *Ahnenforscher* nach Ihren Bedürfnissen einzurichten. Die Optionen dazu sind auf vier Registern angeordnet.

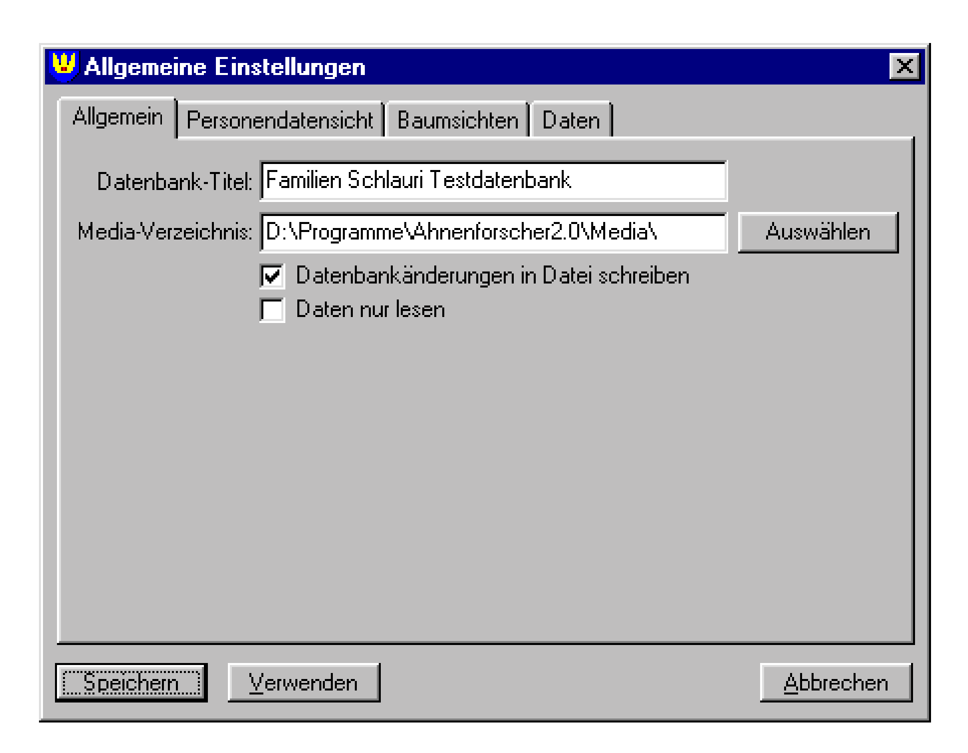
Geänderte Einstellungen können Sie einfach verwenden solange das Programm nicht verlassen wird (Schaltfläche *Verwenden*) oder speichern, damit diese auch nach dem nächsten Programmstart wieder aktiv sind (Schaltfläche *Speichern*).

10.5.1.1 Register Allgemein

Im ersten Register der allgemeinen Einstellungen wählen Sie den Namen Ihrer Datenbank. Den Namen wählen Sie, wenn Sie eine Datenbank neu erzeugt haben. Sie

können ihn in diesem Dialogfeld erneut ändern. Der Name der Datenbank wird im Titelbalken der Programms dargestellt und sonst keine weitere Bedeutung.

Weiter bestimmen Sie in diesem Register das Verzeichnis der Multimedia-Dateien. Anpassungen sind hier nur notwendig, falls Sie nachträglich das Multimediaverzeichnis verschieben.



Ist das Optionsfeld *Datenbankänderungen in Datei schreiben* aktiviert, so werden alle Datenänderungen in der Text-Datei *dbLog.txt* protokolliert. Sie können damit leicht überprüfen, zu welchen Zeitpunkt welche Aenderungen an Ihren Daten vorgenommen wurden.

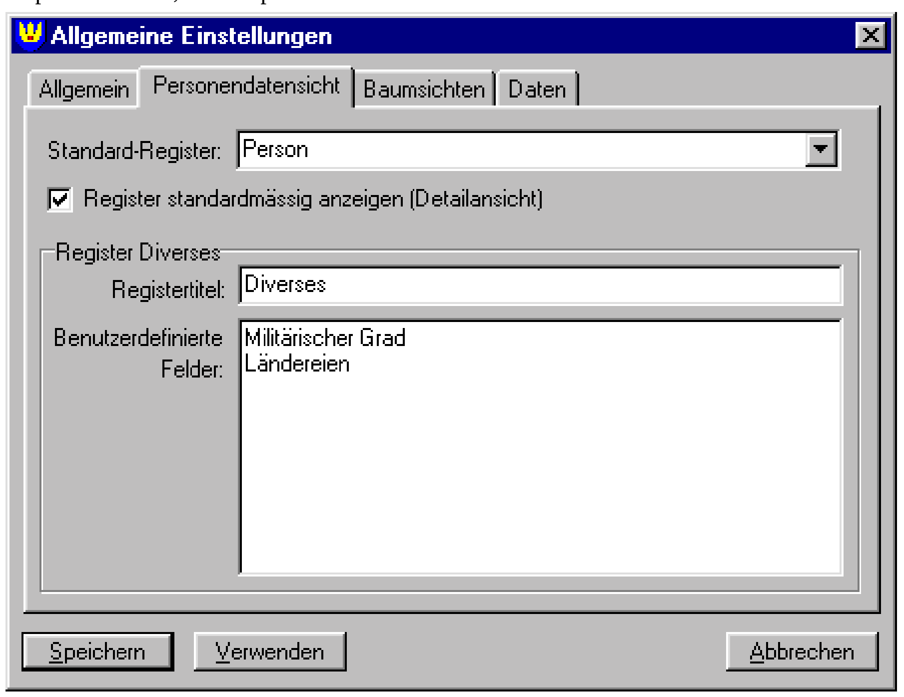
Wenn Sie *Datenbankänderungen in Datei schreiben* eingeschaltet haben und Sie sehr viele Daten eingegeben oder geändert haben, sollten Sie die Datei *dbLog.txt* wieder einmal löschen, damit sie nicht zuviel Platz auf Ihrer Festplatte benötigt. Löschen Sie die Datei bitte nur, wenn das Programm Ahnenforscher nicht läuft.

Ist das Optionsfeld *Daten nur lesen* aktiviert, so wird die Datenbank geschützt und keine Datenänderungen sind mehr möglich. Der Menüpunkt kann jederzeit deaktiviert werden. Dieser Funktion eignet sich, um ein unbeabsichtigtes Aendern von Daten zu vermeiden.

10.5.1.2 Register Personendatensicht

In diesem Register bestimmen Sie, welches Register bei einer neu dargestellten Personendatensicht angezeigt wird (z.B. Multimedia).

Sie bestimmen auch, ob die Detailansicht von Anfang an angezeigt werden soll oder ob die Personendatensicht verkleinert dargestellt werden soll (siehe Abschnitt 8.1.2, so dass die Register nicht sichtbar sind. Wollen Sie sehr viele Personen aufs Mal anzeigen, so empfiehlt es sich, diese Option zu deaktivieren.



Im Feld Registertitel wählen Sie die Registerüberschrift für das fünfte Register Diverses der Personendatensicht. Standardmässig ist diese auf *Diverses* eingestellt.

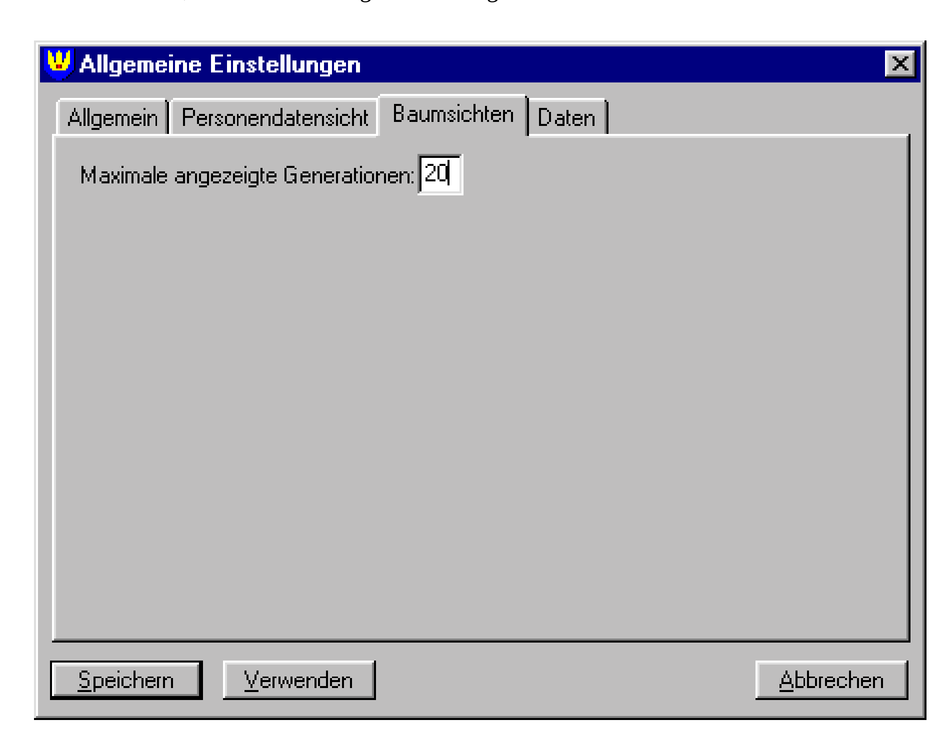
In der Liste *Benutzerdefinierte Felder* bestimmen Sie die in der Personendatensicht zusätzlich anzuzeigenden Felder. Pro Zeile wird ein Feld dargestellt. Die Textzeilenreihenfolge bestimmt auch die Reihenfolge der Felder.

Wird ein Feld gelöscht nachdem bereits Personendaten zu diesem Feld eingegeben worden sind, bleiben die Personendaten trotzdem erhalten und werden jeweils auch angezeigt. Damit das Datenfeld auch in diesen Fällen verschwindet, muss die Eingabe für die jeweilige Person gelöscht werden.

Nachträgliche Aenderungen an der Beschriftung des Textfeld (z.B. Aenderung von Hobbys in Freizeitaktivitäten) werden, beeinflussen bereits eingegebene Daten und ihre Beschriftungen nicht.

10.5.1.3 Register Baumsichten

Im Register Baumsichten bestimmen Sie die maximale Anzahl angezeigter Generationen im Vorfahren- und Nachkommenbaum. Falls Sie rekursive Eltern-Kinder-Beziehungen definiert haben, schützt diese Angabe das Programm vor einer Endlosschlaufe.



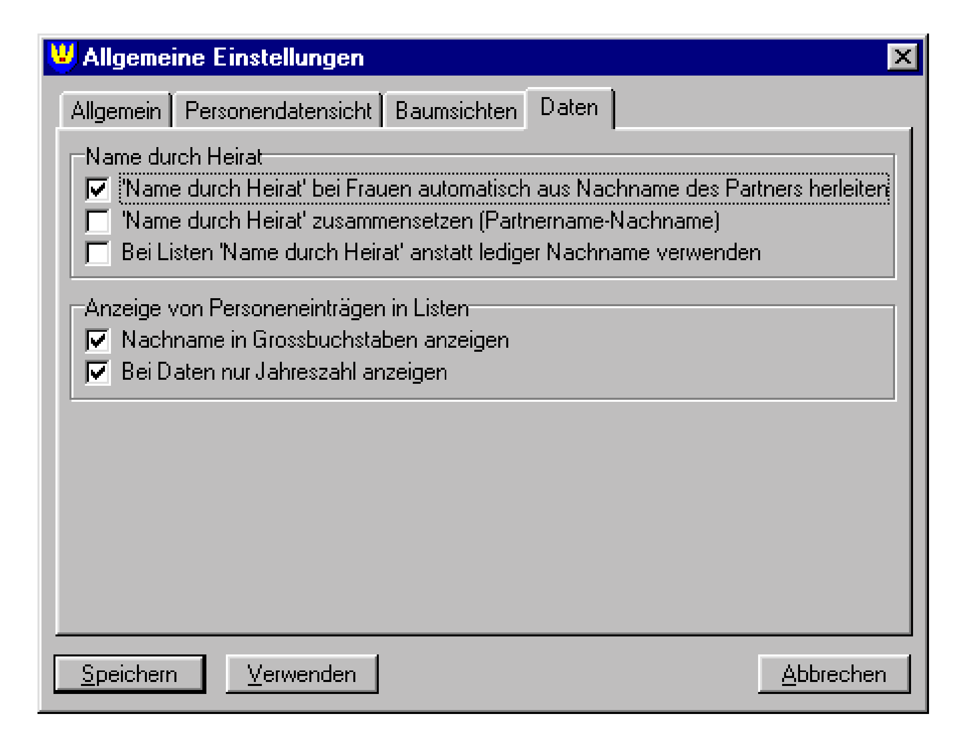
10.5.1.4 Register Daten

Soll das Feld *Name durch Heirat* bei weiblichen Personen aus dem Nachnamen des (Ehe-)Partners hergeleitet werden, so aktivieren Sie das entsprechende Optionsfeld. Falls Sie nun eine neue Heirat eingeben, so wird das Feld *Name durch Heirat* automatisch mit dem Nachnamen des Partners überschrieben.

Falls die Option *Name durch Heirat zusammensetzen* angewählt wurde, wird das Feld aus dem Nachnamen des Partners und dem eigenen Nachnamen zusammengesetzt (z.B. Müller-Meier).

Wird die Option *Bei Listen Name durch Heirat ...verwenden* gesetzt, so wird bei Listen (Resultatliste des Suchdialoges, Vorfahrenbaum, Nachkommenbaum) und anderen Darstellungen (Ahnengrafik, Durckausgaben , usw.) der Name durch Heirat anstatt dem Nachnamen angezeigt.

Auch die Optionen *Nachname in Grossbuchstaben anzeigen* und *Bei Daten nur Jahreszahl anzeigen* haben einen Einfluss auf verschiedenste Darstellungen.



10.5.2 Druck Einstellungen

Ahnenforscher bietet verschiedenste Ausdruckmöglichkeiten. Das vorliegende Kapitel beschreibt deren Konfigurationsmöglichkeiten. Für die verschiedenen Druckausgaben wiederkehrende Einstellmöglichkeiten werden dabei nur einmal beschrieben.

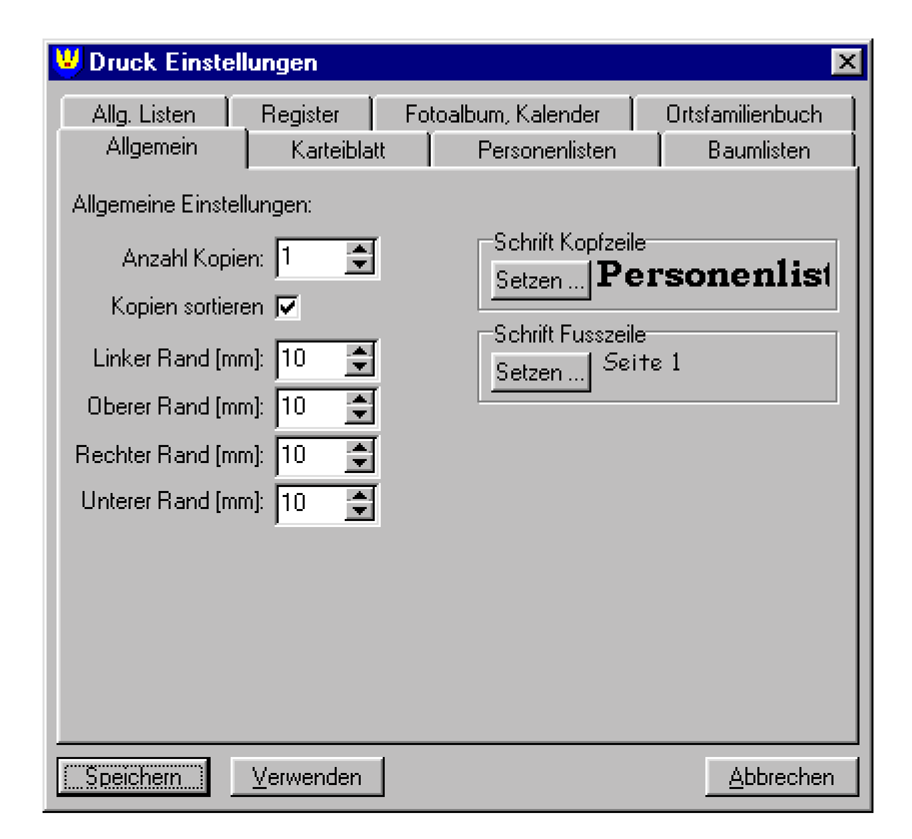
Um zu sehen wie die Einstellungen die Druckausgabe verändern, rufen Sie das Druck-Einstellungsformular und die jeweilige Druckfunktion gleichzeitig auf. Verändern Sie nun die Einstellungen und rufen dann die Druckvorschau auf um zu sehen wie die Druckausgaben beeinflusst wird.

10.5.2.1 Register Allgemein

Das erste Register des Formulars dient zum Einstellen allgemeiner Druckparameter: Anzahl Kopien, Seitenränder und die Schriftart für die Kopf- und die Fusszeile.

Falls ein Teil der Druckausgabe abgeschnitten werden sollte, vergrössern Sie die Seitenränder.

Mit *Speichern* werden die Aenderungen permanent gespeichert, mit *Verwenden* sind die Aenderungen momentan gültig, werden aber beim nächsten Start von *Ahnenforscher* zurückgesetzt.

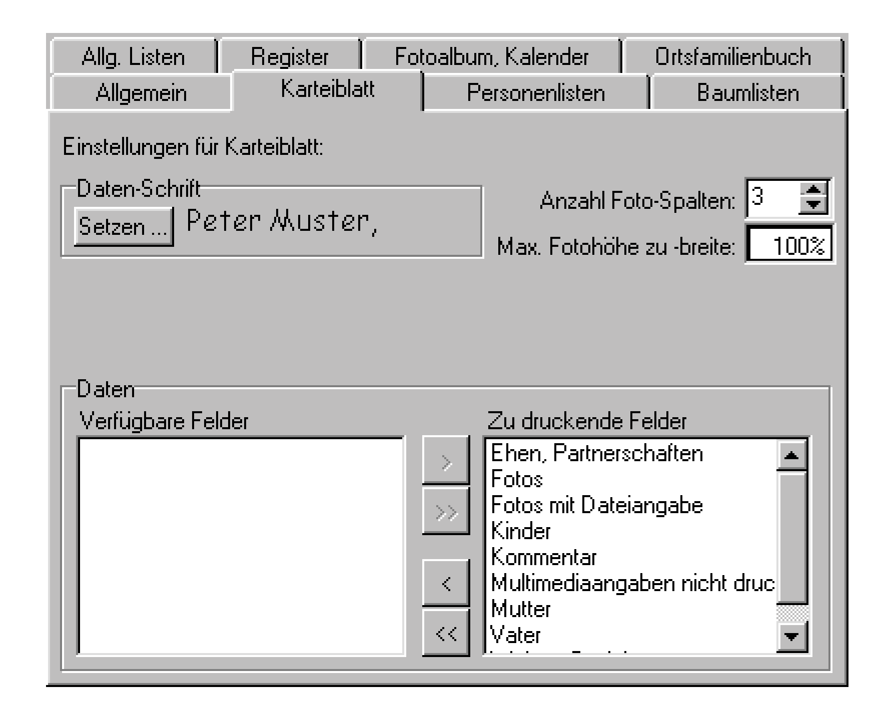


10.5.2.2 Register Karteiblatt

Die Einstellungen den zweiten Registers gelten für das Drucken von Karteiblättern zu Personen und von leeren Karteiblättern.

Die Datenschrift bestimmt die Schriftart der Karteiblatt-Texte. Die Anzahl Fotospalten bestimmt wieviel Fotos einer Person nebeneinander gedruckt werden und damit auch die maximale Breite eines Fotos. Ebenso können Sie das Verhältnis der maximalen Höhe zur maximalen Breite angeben.

Im Bereich Daten bestimmen Sie, welche der verfügbaren Information auch gedruckt werden soll. Erweitern oder verkleinern Sie diese Liste nach Belieben mittels Selektieren der Einträge und Drücken der Pfeiltasten.



10.5.2.3 Register Personenlisten

Das dritte Register dient zur Konfiguration von Personenlisten und Spitzenahnenlisten.

Geben Sie an, ob die Personen durchnumeriert oder mit einem Kästchen eingerahmt werden sollen.

Für Spitzenahnen kann die minimale Anzahl Kindergenerationen angegeben werden, die notwendig ist um als Spitzenahn zu gelten. Ebenfalls kann angegeben werden, ob Männer wie Frauen in der Spitzenahnenliste aufgelistet werden sollen.

10.5.2.4 Register Baumlisten

Das Register *Baumlisten* dient zur Konfiguration von Nachkommenlisten, Vorfahrenlisten und Vaterlinien.

Geben Sie an, ob die Personen durchnumeriert oder mit einem Kästchen eingerahmt werden sollen.

Die maximale Anzahl aufzulistender Generation kann spezifiziert werden, wie auch um wieviel Millimeter jede Generation eingerückt werden soll.

10.5.2.5 Register Allgemeine Listen

Das Register *Allgemeine Listen* bietet Einstellmöglichkeiten für Adress-, Orts- und Namenslisten. Diese Listen werden in der von Ihnen angegeben Anzahl Spalten gedruckt.

Für Adresslisten kann bestimmt werden ob die Anrede *Herr* oder *Frau* in Abhängigkeit des Geschlechts und die Telefonnummer mitgedruckt werden soll.

10.5.2.6 Register Registerdruck

Dieses Register dient zur Konfiguration des Ausdrucks von (Kirchen-)Registern: Geburt-, Tauf-, Ehe-, Sterbe- und Bestattungsregister.

Wählen Sie hier ob Geburt- und Taufregister und Sterbe- und Bestattungsregister gemischt ausgegeben werden sollen.

10.5.2.7 Register Fotoalbum, Kalender

Für die Ausgabe des Fotoalbums kann die Anzahl Spalten und Zeilen für die Fotos definiert werden.

Fotos können mit einem Kästchen umrahmt werden und nach dem Dateinamen sortiert ausgegeben werden. Bei Bedarf kann der Dateiname mitausgegeben werden.

Beim Druck eines Kalender kann zwischen Geburt/Taufe- und Tod/Bestattungs-Ereignissen gewählt werden. Weiter kann gewählt werden, ob alle Jubiläen oder nur 5-Jahres- oder 50-Jahres-Jubiläen ausgegeben werden sollen.

10.5.2.8 Register Ortsfamilienbuch

Für die Personensuche zum Ortsfamilienbuch kann bestimmt werden, ob weibliche Personen ebenfalls ausgegeben werden sollen und ob bei der Einschränkung nach einem Namen der *Name durch Heirat* zusätzlich berücksichtigt werden soll.

10.5.3 Ahnengrafik-Einstellungen

Die Einstellmöglichkeiten zur Personensicht Ahnengrafik werden ausführlich in. Abschnitt 8.4.1 beschrieben.

10.5.4 Neue Fenster benützen

Wenn Sie die Option *Einstellungen»Neu Fenster benützen* eingeschaltet haben, so wird bei einem Doppelklick auf einen Personeneintrag in der Personendatensicht (z.B. bei Eltern oder Kinder) eine neue Personendatensicht für die angeklickte Person angezeigt.

Ist diese Option *ausgeschaltet*, so wird beim Doppelklick die gewählte Person in der aktuellen Personendatensicht angezeigt.

10.5.5 Erweiterter Suchdialog als Standard

Ist diese Option eingeschaltet, so wird beim Drücken der Schaltfläche standardmässig die erweiterte Personensuchmaske dargestellt. Andernfalls wird die schnelle Personensuche dargestellt.

10.5.6 Werkzeugleiste

Ueber den Menüpunkt *Werkzeugleiste* kann die Anzeige der Werkzeugleiste an- und abgeschaltet werden.

10.5.7 Statuszeile

Ueber den Menüpunkt *Statuszeile* kann die Anzeige der Statuszeile an- und abgeschaltet werden.

10.6 Drucken

Das Drucken-Menü gestattet es Ihnen, verschiedene Darstellungen auf Papier zu erzeugen.

Oft muss bei den Druckfunktionen angegeben werden, zu welchen Personen Daten gedruckt werden sollen. Mittels *Ziehen&Ablegen* können Sie dazu die Personeneinträge aus den Personensichten in Liste *Ausgewählte Personen* übernehmen. Um einen Personeneintrag wieder aus der Liste der zu druckenden Personen zu entfernen, selektieren Sie den Eintrag und drücken Sie die Schaltfläche *Ausschliessen*.

Wird die Druckfunktion aufgerufen wenn eine Personensicht aktiv ist, so wird die dargestellte Person automatisch in die Liste der zu druckenden Personen übernommen.

Wollen Sie zu einer Person in der Liste eine Personensicht darstellen lassen, so können Sie das durch Doppelklick auf den Personeneintrag oder Aufrufen des Popup-Menüs nachdem Sie einen Personeneintrag selektiert haben..

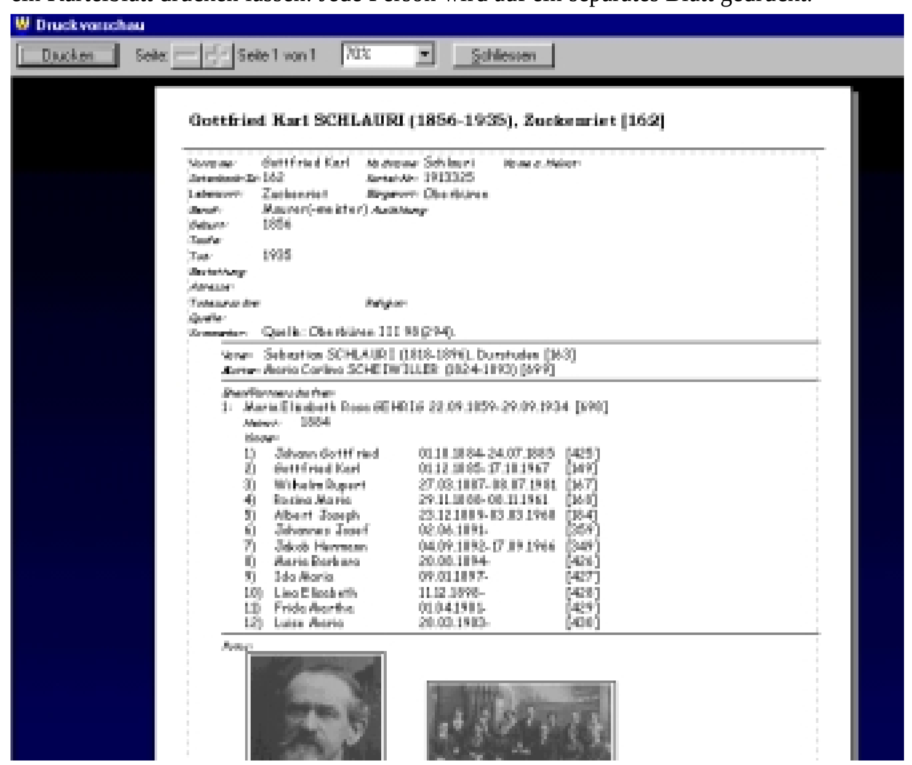


Ueber *Druckereinrichtung*. kann der Drucker eingestellt werden. Mit *Vorschau* wird die Druckvorschau gestartet, in der die einzelnen Druckseiten begutachtet werden können.

Je nach gewähltem Druck kann die Ausgabe auch in eine Textdatei umgelenkt werden.

10.6.1 Karteiblatt, Leeres Karteiblatt

Ueber den Menüpunkt *Drucken»Karteiblatt* können Sie zu den ausgewählten Personen ein Karteiblatt drucken lassen. Jede Person wird auf ein separates Blatt gedruckt.



Mit *Drucken»Leeres Karteiblatt* können Karteiblätter ausgedruckt werden, die Sie für handschriftliche Notizen bei Forschungen vor Ort verwenden können.

10.6.2 Personenliste

In der Personenliste werden Daten von möglichst vielen ausgewählten Personen auf eine Seite gedruckt.

Personenliste

1) Gottfried Fridolin SCHLAURI [380] (1930-1931)
Vater: August Fridolin SCHLAURI (1883-1962), Wädenswil [380]
Mutter: Elisa FÄLLNI (1889-1960) [792]

2) Gottfried Karl SCHLAURI, Zuckenriet, von Oberbüren [162], Maurer(-meister) (1856-1936)
Quelle: Oberbüren III 98(294).
Vater: Sebastian SCHLAURI (1819-1896), Durstuden [163]
Mutter: Maria Carlina SCHEIWILLER (1824-1893) [699]
Ehen/Partnerschaften:
1: 1884 24.02.1884 Maria Elisabeth Rosa GEHRIG (1859-1934) [698]
Kinder:
1: Johann Gottfried SCHLAURI (1884-1885) [425]
2: Gottfried Karl SCHLAURI (1885-1967), Zuckenriet [149]
3: Wilhelm Rupert SCHLAURI (1887-1981) [167]
4: Rosina Maria SCHLAURI (1888-1961) [168]
5: Albert Joseph SCHLAURI (1889-1968), Bischofszell [184]
6: Johannes Josef SCHLAURI (1891-) [359]
7: Jakob Hermann SCHLAURI (1892-1966) [349]
8: Maria Barbara SCHLAURI (1894-) [426]
9: Ida Maria SCHLAURI (1897-) [427]

10.6.3 Spitzenahnen

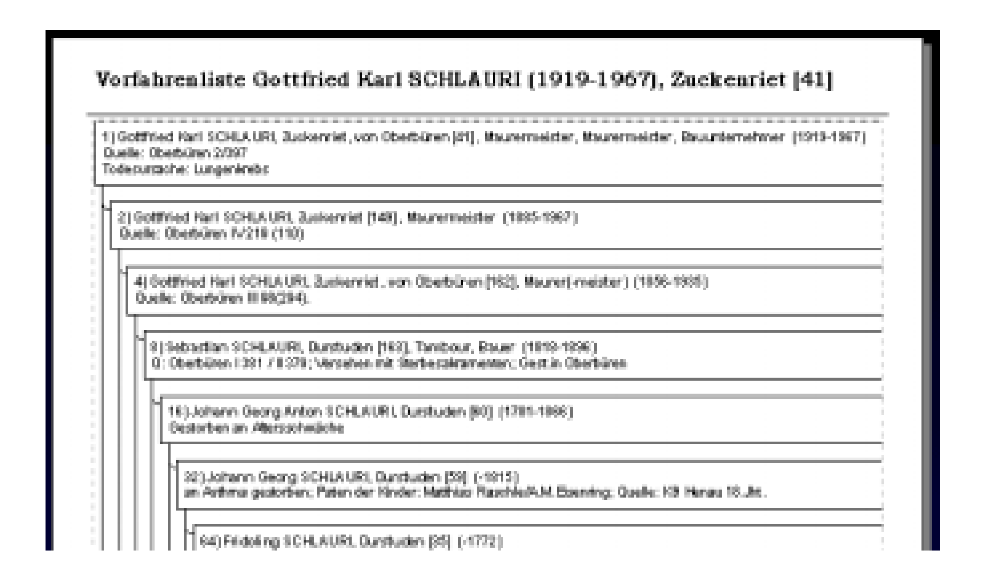
Spitzenahnen sind die Personen in Ihrer Datenbank, die keine direkten Vorfahren besitzen. Bestimmen Sie in den Druckeinstellungen (siehe Abschnitt 10.5.2.3), wieviel nachfolgende Generationen ein Spitzenahn haben soll um von *Ahnenforscher* in die Liste der Spitzenahnen aufgenommen zu werden.

Starten Sie die Suche nach Spitzenahnen über die Druckschaltfläche *Spitzenahnen suchen*. Nach der Suche können Sie immer noch einzelne Personen aus der Liste ausschliessen oder über *Ziehen&Ablegen* dazunehmen.

Die Darstellung von Spitzenahnen ist identisch zu der von normalen Personenlisten.

10.6.4 Vorfahrenliste

Der Menüpunkt *Drucken»Vorfahrenliste* druckt die Vorfahren aller ausgewählten Personen entsprechend den Druck Einstellungen (siehe Abschnitt 10.5.2.4).



10.6.5 Stammlinie (Vaterlinie)

Die Stammlinie beinhaltet die Vaterlinie aller ausgewählten Personen. Alle Vorfahren väterlicherseits werden dabei analog zur Vorfahrenliste ausgedruckt, siehe 10.6.4.

10.6.6 Nachkommenliste

Der Menüpunkt *Drucken»Nachkommenliste* druckt die Nachkommen aller ausgewählten Personen analog zur Vorfahrenliste, siehe 10.6.4.

10.6.7 Adressliste

Der Menüpunkt *Drucken»Adressliste* druckt die Adressen aller ausgewählten. Die Schaltfläche *Personen mit Korrespondenz suchen* listet Ihnen alle Personen, bei denen das Korrespondenz-Kontrollkästchen (siehe Abschnitt 8.1.4) gesetzt ist, auf.

Die Adressen werden entsprechend Ihren Vorgaben ausgedruckt (siehe Abschnitt 10.5.2.5).

10.6.8 Namenliste

Der Menüpunkt *Drucken»Namenliste* druckt eine Liste der in Ihrer Datenbank gespeicherten Namen. Wählen Sie, ob Nachnamen, *Namen durch Heirat* und/oder Vornamen aufgelistet werden sollen. Bestimmen Sie auch, ob die Namen alphabetisch oder nach Häufigkeit sortiert dargestellt werden sollen.

Die Suche nach Namen starten Sie mit *Namen suchen*.

Namenliste

(Gertrud Marie)	1	-, Knäblein	1	Adelheid Hildegard	1	Adolf Josef	1
Agnes	1	Agnes Berta	1	Agnes Rosa	1	Agnes Ursula	1
Albert	1	Albert Gottfried	1	Albert Josef	2	Albert Joseph	1
Albert Pius	1	Aleidis Silvia	1	Alex Josef	1	Alexandra	1
Alfons	1	Alfred	1	Alice	1	Alois	2
Alois Josef	1	Aloisia Hildegard	1	Amelia Alvina	1	Amelia Frida	1
Andrea	1	Andrea Elisabeth	1	Andrea Margaritha Maria	1	Angelika	1
Angelika Maria	1	Anna	8	Anna Barbara	2	Anna Berta	1
Anna Catharina	2	Anna Elisa	1	Anna Elisabeth	1	Anna Hedwig	1
Anna Ida	1	Anna Josefina	1	Anna Karolina	1	Anna Katharina	12
Anna Klara Oberholzer von	1	Anna Luisa	1	Anna Maria	26	Anna Martha	1
Anna Silvia	1	Anne Marie	1	Anonymus	3	Antoinette Denise	1
Anton	4	Anton Oskar	1	Anton Rudolf	1	Antonia Rosa	1
Arnold	3	Arnold Matthias	1	Astrid	1	Astrid Elisabeth	1
Astrid Helena	1	August	5	August Fridolin	1	August Hubertus	1
August Jakob	2	August Niklaus	1	Barbara	7	Barbara Christina (Babette)	1
Barbara Elena	1	Beat August	1	Beat Rudolf	1	Beatrice Priska	1
Beatrix Anna	1	Beatrix Rita	1	Beatrix Wiborada	1	Beda	2

10.6.9 Ortsliste

Der Menüpunkt *Drucken»Ortsliste* druckt eine Liste der in Ihrer Datenbank gespeicherten Ortsnamen. Wählen Sie, ob Bürgerorte, Wohnorte und/oder Ortsangaben bei Geburt, Taufe, Tod und Bestattung aufgelistet werden sollen. Bestimmen Sie auch, ob die Namen alphabetisch oder nach Häufigkeit sortiert dargestellt werden sollen.

Die Suche nach Ortsnamen starten Sie mit *Ortsnamen suchen*.

10.6.10 Ortsfamilienbuch

Der Menüpunkt *Drucken»Ortsfamilienbuch* startet den Druckdialog für das Ortsfamilienbuch.

Das Ortsfamilienbuch besteht aus einer Liste von Personen. Die Liste der Personen wird Ihnen vom Programm *Ahnenforscher* erstellt. Schränken Sie der Personenkreis ein, indem Sie den Lebensort und/oder den Personennamen angeben. Bei Bedarf kann auch ein Bereich für das Geburtsdatum angegeben werden um den Personenkreis weiter einzuschränken.

Beim Vergleich des Lebensortes und des Nachnamens gibt es jeweils 3 Optionen:

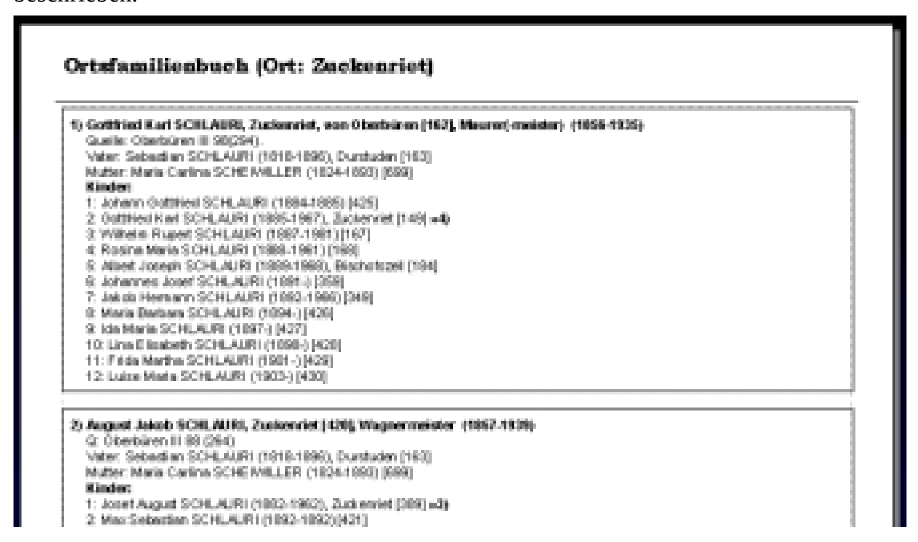
- *Ganzes Wort*: Der angegebene Suchtext muss mit der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil*, aber nicht *Wilen* oder *Zuzwil*)
- *Wortanfang*: Der angegebene Suchtext muss mit dem Wortanfang der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil* oder *Wilen*, aber nicht *Zuzwil*)
- *Wortteil*: Der angegebene Suchtext muss mit einem Wortteil der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil*, *Wilen* oder *Zuzwil*)

Personen im Ortsfamilienbuch werden durchnumeriert. Falls bei einer Person Eltern oder Kinder erwähnt werden, die ebenfalls als eigener Eintrag im Ortsfamilienbuch aufgeführt sind, so werden diese mit deren Eintragsnummer und einem Doppelpfeil referenziert, z.B. *»3)* .

Die Personenliste kann von Ahnenforscher folgendermassen erstellt werden:

- Geben Sie – falls gewünscht - den Ortsnamen, Nachnamen und den Bereich für das Geburtsdatum ein um den Personenkreis einzuschränken.
- Drücken Sie die Schaltfläche *Personen suchen* um eine Liste von aller betroffener Personen zu erstellen. Da die Personen in eine möglichst sinnvolle Sortierreihenfolge gebracht werden sollen (und das Geburtsdatum dazu nicht immer vorhanden ist), kann die Erstellung der Liste einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Schliessen Sie nach Belieben bestimmte Personen aus der Liste aus oder fügen Sie weitere Personen hinzu.
- Drucken Sie nun das Ortsfamilienbuch oder begutachten Sie die Liste in der Druckvorschau.

Weitere Konfigurationsmöglichkeiten zum Ortsfamilienbuch sind in Abschnitt 10.5.2.8 beschrieben.



10.6.11 Fotoalbum

Das Fotoalbum zeigt Ihnen alle in Ihrer Datenbank verwendeten Bilder an. Starten Sie die Suche nach den Bildern über *Fotos suchen.* Auf Wunsch können Sie dann Bilder aus der Liste ausschliessen.

Beim Drucken oder der Druckvorschau werden die Einstellungen aus Abschnitt 10.5.2.7 berücksichtigt um die Grösse der Fotos und der ausgegebene Text zu bestimmen.



10.6.12 Kalender

Ueber den Menüpunkt *Drucken»Kalender* kann die Erstellung eine Kalenders mit Geburts- oder Todesjubiläen veranlasst werden. Welche Jubiläen aufgeführt werden sollen, bestimmen Sie in den Druckeinstellungen in Abschnitt 10.5.2.7 .

Bevor Sie die Jubiläumsereignis suchen lassen, bestimmen Sie, für welches Jahr der Kalender erstellt werden soll. Bestimmen Sie auch in welchem zeitlichen Bereich die Ereignisse liegen sollen. Vielleicht haben Sie nur Interesse an Ereignissen des 20. Jahrhunderts. In diesem Fall wählen Sie für *Ereignis >= Jahre* einen Wert von *1900*.

Starten Sie die Such nach den Jubiläen mit *Ereignisse suchen*.

Wie immer können Sie auch hier einzelne Einträge aus der Liste mit den Jubiläen ausschliessen.

Geburtstage Januar 1998

10.6.13 Geburten-/Taufregister

Ueber den Menüpunkt *Drucken»Geburten-/Taufregister* erstellen Sie eine Personenliste, welche nach dem Geburts- oder Taufdatum sortiert ist.

Die Erstellung eines Registerausdruckes bietet sich an, wenn Sie Ihre Daten mit denen eines Kirchenbuchregisters oder Bürgerregisters vor Ort vergleichen wollen. Durch die Sortierung nach dem Datum und die Beschränkung erhalten Sie mit dem Registerausdruck eine sehr einfach zu vergleichende Dokumentation.

Bei der Suche nach Personen können Sie den Personenkreis über die Angabe eines Suchtextes für die Quellenangabe einschränken.

Beim Vergleich der Quellenangabe gibt es 3 Optionen:

- *Ganzes Wort*: Der angegebene Suchtext muss mit der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil*, aber nicht *Wilen* oder *Zuzwil*)
- *Wortanfang*: Der angegebene Suchtext muss mit dem Wortanfang der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil* oder *Wilen*, aber nicht *Zuzwil*)
- *Wortteil*: Der angegebene Suchtext muss mit einem Wortteil der Angabe bei der Person übereinstimmen (Suchtext *Wil* findet Angaben mit *Wil*, *Wilen* oder *Zuzwil*)

Personeneinträge können Sie nach der Suche nach Einträgen ausschliessen oder über *Ziehen&Ablegen* hinzufügen.

10.6.14 Eheregister

Die Erstellung eines Eheregister ist identisch zu der eines Geburten- oder Taufregisters (siehe Abschnitt 10.6.13). Einzige Ausnahme: Eheeinträge können nicht nachträglich hinzugefügt werden.

Eheregister

01.03.1756:
Ehemann: Johann Jakob SCHLAURI (1725-1793), in Durstuden [61]
Kommentar: Gestorben 1793
Ehefrau: Barbara WICKIN (1725-18.03.1795), in Durstuden, von Durstuden [631]
Kommentar: Geboren 1725.

23.07.1764:
Ehemann: Joseph SCHLAURI (1735-17.07.1797), in Durstuden [213]
Kommentar: Paten: Joh.Böhi/Kath.Kläusin
Ehefrau: Anna Maria KÜENZLIN (-), in Durstuden, von Durstuden [720]
Kommentar: Zeugen: Jos.Krömer & Ant.Böhi

19.05.1776:
Ehemann: Johann Georg SCHLAURI (-10.02.1815), in Durstuden [59]
Kommentar: an Asthma gestorben; Paten der Kinder: Matthias Raschle/A.M.Eisenring; Que
Ehefrau: Katherin RASCHLI (-24.02.1814), von [628]

10.6.15 Sterbe-/Bestattungsregister

Die Erstellung eines Sterbe- oder Bestattungsregister ist identisch zu der eines Geburten- oder Taufregisters (siehe Abschnitt 10.6.13).

10.7 Fenster

10.7.1 Nebeneinander, Untereinander, Ueberlappend anordnen

Die Menüpunkte *Fenster»Nebeneinander*, *Untereinander* und *Ueberlappend* ordnen die *Ahnenforscher*-Formulare automatisch auf dem Bildschirm an.

10.7.2 Nächstes, Vorheriges Fenster

Die Menüpunkte *Fenster»Nächstes* und *Vorheriges* aktivieren das nächste beziehungsweise vorherige *Ahnenforscher*-Fenster.

10.7.3 Symbole anordnen

Der Menüpunkt *Fenster»Symbole anordnen* ordnet alle Fenstersymbole an.

10.7.4 Aktuelles Fenster in Zwischenablage kopieren

Der Menüpunkt *Drucken»Aktuelles Fenster in Zwischenablage kopieren* kopiert ein Bild des aktuellen Formulars in die Zwischenablage und kann von dort in eine Textverarbeitung oder in ein Zeichenprogramm übernommen werden.

10.7.5 Alle Fenster schliessen

Der Menüpunkt *Fenster»Alle Fenster schliessen* schliesst alle geöffneten Personendaten-Formulare.

10.8 Hilfe

10.8.1 Uebersicht

Der Menüpunkt *Hilfe»Uebersicht* oder das Drücken der Taste *F1* startet die Online-Hilfe.

10.8.2 Programminfo

Unter dem Menüpunkt *Hilfe»Info* erhalten Sie Informationen zur aktuell installierten Programmversion und zum Autor des Programmes.